raer Laneb

Merseburger Zeitung

Merfeburger Kurier

Einzelpreis 10 Bfa.

Mit ben amilichen Bekannimachungen bes Ciabi- und Landkreises Mersebnra Merfeburg, Montag, ben 3. Juli 1933

Nummer 152 173. Jahranga

Udolf Hitler vor SU., SS. und Stahlhelmführern

Grundlegende Rede des Bolfstanglers über Wefen und Jufunft der deutschen Revolution.

Am vergangenen Wochenebe fand in Bad Reichenhall eine große Lagung der Scheren SAL, und SC. Führer fatt, an der auch Bundesführen gund Landesführen auch Bundesführung und Landesführer des Etahlhelm tellachnen. Im Mittelpunt der Lagung fand eine breiktindige Rebe des Reichstanglers Adlig itter in der grundlegend das Welen der benticken Revolution und die Aufgaden ihrer Erker wurfte. ihrer Trager umriß.

ver bentichen Revolution und die Anigaden ihrer Träger umriß.
Einleitend führte er aus, daß diese Revolution nur Wittel au eine mich he der Erhaltung und die Leine Ausgehaften der Selens unieres Stoffes, Anzei Arten des Lebens unieres Solfes, Anzei Arten des Lebens unieres Solfes, Anzei Arten des Lebens unieres Dioffes der Diosen Gewolutionen feinen die Geldsichter tolche der Johen und lock der Diosen Gewolutionen misse irgendeine Explosion Sordungen der Entwicklung bereitigten und Raum föglich in die eine Anzeich auf die Anzeich auf der Anzeich auf der Anzeich auf der Anzeich ab felen und fieden der Bewolution erknicht erkeit der Anzeich ab seier Revolution ihren Sinn and, Ann dam hinde fieden auf der Anzeich ab felen kieden erken einen für den auf die eine Anzeich ab seier Kragern auch der Zeit den Exemptel siere Gesties und ihrer Erkentnisse aufprägten. Der neue ernick einen neuen Mentidere föglich. Seit aweichtigkläuslich Jahren siere ist den Exemptel in den kieden weiten der der der der der Mentideren der Kragern er die der kieden neuen Mentidere föglich. Seit aweichtig datungen Jahren sien in dana wenigen Musinahmen, nochen is mit liche Redelitäber in der erkante fielten, das das Seclettified einer Revolution nicht die Er ab den der Wenfehr sie Er-a ieb un a der Wenfehr sie.

Große Bedeutung des Raffeproblems

Die 4 Phafen der Revolution.

Folgende Phafen ber nationalfogialifti: en Revolution feien gu unterfcheiben:

- 1. Die Borbereitung bes Rampfes. 2. Die Erringung ber politifchen Macht, die heute nahesn abgeichloffen fei.
- 20 a aft, die heute naheza abgefchlossen jent der Totalität des Staates bezeichnet wied: Die nationalsozialistische Kewegung misse diese Ataat zum Träger ihres Geistesgutes machen.
- 4. Die Gölning des Arbeitslofen-problems, auf die heute alle Kräfte ton-kentriert werden mißten. Sie fei für das Gelingen nuferer Revolution letzten Endes ansichlaggebend.

Rach der Machtübernahme gelte es nun, auch al le Billensträger der deutichen Revo-lution, insbesondere die politischen

Kampfverbande, an einer Einheit au verfcmelgen. St. und Stablbelm baben ich jetst an ferneren gemeinfamem Rampf die Sände gereicht. Es gebe dabei nicht Sieger und Beliegte. Sieger dürfe allein nur das deutsche Bolf fein.

gegen eine sogenannt Revolution wenden, da chaotische Folgen haben könnte.

Die Einschmelzung des Stahlhelm.

weiger und Belteate. Sieger dürfe allein nur das deutsche Bolf iein.

Worte an die Stahlhelmsühret.

Rochmals auf das Berhältnis von Sund den die Fablus einer Anstyrache erstellt, in der dieser u. a. ausstührt, das der Rübere an die an wei en den Eta hit belm lichten eingekend, wandte Aber Rübere an die an wei en den Eta hit belm lichten. Er erwarte, daß sie dem Brude in deitreten, mie er midien ihm und dem Stahlhelmster Seldte beichosen worden iei. Gemeinsam mit den Su. und Se. Aumeraden leien sie bernsen, stahlhart, flidh, adde und bedarrlich, ader auch im meires Baserlandes dofumentiere. Die flusteren gieren die Koanaten der deutsche kontroller und eiler ner Die zie erwicklieren des Stahlbelm weiteren kampt für eine assatie Rustischen die Geanaten der deutsche der vollaggen. Wischtiger als alle Verfigungen in sum Kibrer, den großen Gedanfen der

USA. rüdt von Europa ab.

Much bas Schidfal der Weltwirtschaftstonferenz befiegelt?

Die ameritanische Abordnung auf der Loudoner Bettmirifidstäsonierena teille am Soundbendbend mit: Präsden Koolevolt hat dem Poordnungsführer Staatsserteit auch mit Berähden Doudon angenommenen Entwurt einer Babrung afferne in feiner gegenwärtigen Korm able fint. Staatsseleretär dell wird am Montag eine Ertlärung über die meritanische Ertläungungme abgeben."

die ameritanische Rethingnahme abgeben.
Diese Mitteilung, hat auf der Londoner konferenz das größte Aufjechen hervorgerusen. Zweiseldos if sie ein neuer ich werer Schlan gegen die Beltwirtschaftsfonstenz und fann möglicherweite Schaffal bestegeln. In den Kreisen der Woldstandardländer und besonders bei den Kranzschen ist die Enttassichen au hervordentlich groß. Die Franzsche ervordentlich groß. Die Franzsche ervordentlich groß. Die Franzsche ervordentlich groß.

f Llaren energischer als ie. daß es nur eine Wögligfeit für fie afde, näuslich die Konfet freis, an verlassen. Die Goldkandardiänder traden sofort zu einer Konferenz zusammen und beichlossen, sich a en en ietit a zur Etigung ihrer Währungen zu untertrüßen. Reichsbantprässent Dr. Schach ist bereits wieder in Vondon eingetrossen. Der Dollar ichwankt weiter lehr kark. Allgemein wird der amerikanische Artik in verlanden, das Ammerikanische Artik in verlanden, das Ammerikanischen wolse. Biel bewerte der der kark ich den Kolist zurückziehen wolse. Biel bewerte werden in eine Mondi. Mit dem Schiffe der Vondoner konstenden Nichtendi. Mit dem Schiffe der Vondoner konstenden Nicht dem Schiffe der Vondoner konstende, Wirk und ein, de Amerika iet moch. Mit dem Schiffel der Vondoner konstende, wirte nach und ein, die Amerika ist moch in Mit das Schiffel der Abeitfal der Northiebt sein. Achenfals schiffe in als sinde de alter internatione Voltte innmittelbar vor dem Aufammenbruch.

nationassasistischen Revolution bis jum endaültigen Siege weiter au tragen. Benn alle is hondelten, wenn alle Kibster der St. S. und des Stabilbelms fich ihrer der Berantwortung bewolft ielen, febe er mit völliger Rupe in die Aufunft. Der Kübrer fölche febe mit einem besonderen Dauf an die SN, und SS. für ihre beiorderen Dauf an die SN, und SS. für ihre beibeitschen Opfer und ihren Kampt, dem das deutsche Bolf is viel au verdaufen habe.

Seldte fdmört Abolf hitler Trene.

Sichtlich ergriffen, trat nun Stahlhelm-fübrer Neichsarbeitsminister Seldre berammt gab ein ausgeich erfchittennbes und ers febendes Treuegeläbnis ab: Abolf dittenbes ben geften, bede den gesten Bertrauensbeweis gegeben, den ein Mann überhaupt geben fönne. Er bede ein Afteier nu leiner Teele anneen

*
Ueber die Rede des Reichskanglers wurde am Sonntag ein baprischer halbamflicher Be-zicht ausgegeben, der eine noch nicht mitge-teilte michtige Tettle aus der Rode ent-hält. Danach erflärte ditler, er werde rück-tichtstals und brutal ieden Bersuch unterdrücken, den Realtion oder andere Kreife machten, die kentige Erdung au pürzen. Er werde aber auch rücksichsie sich

Lernen, bas alle Reime gu neuen Reibungen burch ben famerabichaftlichen Billen be-

geit wird von inneravlogitriegen wiese verschiede des Grenze von der Verliegen der Ver

26 10. Juli Sperre für SU. und SS.

Salzburger SN. ichlägt fich zu hitler burch.
Tie Kübrertegung der SN. und So. in Bad Reichenball nachm am Sonn it ag ihren Kortaang. Am Vormittag hielten die SN. effecten die SN. effecten die St. effecten die SN. effecten die St. end im Einerechnen mit dem Reichfelitrer der So. auch für die So. ende ihr eine St. ende ihr eine St. end im Einerechnen mit dem Reichfelitrer die St. end ihr eine Becatungen waren die SN. S. und internen Becatungen waren die SN. die Mitter ein, die fin nachts über die Grenge geführen hatten und überbrachten dem Kibrer die Grüße der Calzburger CN. mit dem Serhrechen, treu auszuharren. Der Kanaler war über den Beind felte erfreut und ibrach an den Solzburger CN. Wähnern von der einfliaen Berdenung in Drechführen. Denn unternachm er mit seinen Führern eine Fahrt auf den Königsee. Calgburger EM. ichlägt fich gu Sitler burch.

Neuordnung der Kirche.

Danigottesdienfte überall in Breugen.

Danigottesdienste überall in Breusen.

Aus Anlaß der Renordnung der Kirchen fand am Sonntag in allen preußischen Kirchen Danifortesdienste fatt. Besonders einer den den der Gesellen der Geschlassen der Gesellen der Gesellen

Brenkens Staatswappen.

Das preußische Staatswappen erhält auf Anordnung des Ministerprösidens ten Göring, die er anläßlich des Sports sestes der Studierenden der Technischen Socie ichnie Charlottenburg befannigab, wieder das Schwert und den Blitz jum Zeichen dafür, daß der preußliche Aar gewillt fei, jur Sonne emporgufteigen und bas Sochfte bis gum leg:

Bort aus dem Römerbrief jugrunde "Jeder-mann fei Untertan der Obrigfeit, die Gewalt über ibn hat". Rach der Predigt wurde eine Botichaft des Oberfirchentates verlefen:

Der lächsiche Innemminister hat den Pfars rer Coch jum tommisarlichen lächsischer Landesbliche eruannt. Der Landesblichige von Mecklenburg-Strelfig wurde seines Amtes entspoben, Gin gleicher Borgang wird ans Bremen gemeldet.

In einer amtlichen Mitteilung werden Geriichte dementiert, wonach Reichstang-ler hitler angeblich beabsichtige, der evangelischen Kirche bezautreten.

Bur die Opfer der Arbeit.

Merate fpenden 38 000 MM.

Alexzie ipenden 38 000 ARN.
Die auf Beranlassung des Kommissars der ärzilichen Spisenverdände, Dr. Wagner, vom Berband der Alexzie Dentissands veranstaltete Samminung sie die Koolfsbilders. Spende hat and Spenden der Kerzievereine und von einzelnen Alexzie bis iest den Vetrag weren und von einzelnen Alexzie bis iest den Vetrag word 38 000 Reich 8 m ar kfird die Opter der Arbeit ergeben. Die Samming wird sortgesche.

Die tichechische Staatspolizei hat den inbetendentigen nationalfozialifischen Studens ienbund verhoten.



urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919330703-12/fragment/page=0001

Zentrumspartei im Sterben.

Silfsverbande wegen ftaatsfeindlicher Betätigung aufgelöft.

Dilsverbände wegen staatsfei
Der "Amtliche Prenhische Presidensi"
teilt mit: Das Gebeime Staatspoliziant hat
im Lanke des Sonnabend in gang Prenhen die
Gelchälts stellen solgender Bereiten die
Gelchälts stellen solgender Bereiten
Gelchälts stellen solgender Bereiten
Gelchälts stellen solgender Bereiten
Kreichald der Gelchsen statistien, Phindid
borth-Anntd, Krenzischer Katholiten, Phindid
borth-Sund, Krenzischer Gelchalt wirden
ung der der Angenderen Gelcher Gelchalt und
Desantischen angeleben fünd.
Diese Massinationen nazuschen find.
Diese Massinationen waren notwendig, da
sideren Gelchalt jah, das die genannten fonkontrollen Hillschalt gelch des Genannten sonless und der Angenderen des Genannten fondeine instemnische des Gentrums sich berachten der Gelchalt der des Genannten sichen
der Gelchalt gelchen Willschand relie
einstieder werden der Stelle des Genannten
vieren insigen. Durch diese Willschand relie
nichten der Sunder mitte das Berecklinich aus
ichen dem nationalen Staat und der Lathoglichen Kreiche erustlich geläsbet werden.
Al ich berührt von den Rahmasmen bleiweben der ein tie del ich en Keree ine, die
weben der ein tie del ich en Keree ine, die

Richt berührt von den Mahnahmen bleisben die rein firchlichen Bereine, die find no einer parteipolitischen Einmischung fernhielten und lediglich sozialen und charistativen Zweden bienten.

Im Glanze der untergehenden Sonne'

Berurfeilter Korruptionift.

Befängnis für ebem. Bentrumsabgeordneten.

Det frühere Zentrumsabgeordnete Pien-tin, Bochun, wurde am Sonnabend, nach-dem er urfprifialich freiselprochen worden war, von der Großen Straffammer beim Landgericht Bochun wegen Betruges ar einem Jahr Gefängnis verurteilt. Rientimp fonnte feine Rechenichaft über den Serbfeib von Gelbern aus der zeit der vorses Umgemeindungen im Rubrgebiet sehen.

2 Jahre Gefängnis für hippel.

Bernrteilt wegen betrügerifden Berhaltens.

Seensteilt wegen befrügerischen Berhaltens.
Im Sippel: Prozeh wurde am Sonus abend um 12.12 Uhr das Urteil verfündet.
Der Angeflagte wurde wegen Betruges an einer Gelängnisstrate von 2 Jahren versurteilt, serner zu einer Gelöhtrafe von 1500 Reichsmart, Auskerdem wurde dem Angeflagten die Fähigfeit zur Besteinung össenlicht und die Fähigfeit zur Besteinung össenlicht der Kenter an die Daner von drei Jahren abser annt.

In seiner Urteilsbegründung führte Land-gerichtsdirektor Oftendorf aus, inwiesern Ge-beimrat von Hippel sich moralisch vergangen habe. Es läge der Latbestand des Betruges

vor, well ein rechtswidziger Bermögensvorteil durch lalide Angaden
erwirtt worden iel. Berner dade das Gericht
awei Tänichungshandlungen acgentüber dem
Generallandschaftsjunditist. Dr. Domin und
dem Leiter der Gifcttenftelle schaeftellt. Erchwerend ladle ins Geweich, das Sippel fich in Leiner finanziellen Notlage befunden habe.
Bon einer Abertennung der bötrgetlichen Ehrenrechte ist dochgeben worden, weil der Angellagte aum ersten Male vor Gericht getanden habe.

Eine Zentralflaatsanwaltschaft

für bas gange preußische Staatsgebiet.

Der preußische Auftigminister hat folgende Anordnung erlasten: "Es bat sich als erforterlich erwielen, eine Zentrastats-anwaltschaft zu errichten, deren Zweck

heute Auflösung des Jungdo. Mahraun icheibet aus bem politifchen Leben

Wayran scheldet and dem politischen Leben in Berlin mit einer furzen Schlußbehrechung seiner Landessomiture seine Auflösinrechung seiner Landessomiture seine Auflösinre Sandessomiture seine Auflösinre Sandessomiture seine Auflösinrechungsbehrechung "Der Aumgdeutsche" für Erscheiten einstellen. Der Jungdeutsche Orden ist bereits in verschiedenen Teilen Deutschlands, 10 d. B. in Sachsen und in Würtremberg, verboten. Der Hommeister Mohrann und die übrigen noch vorsandenen Filhrer wollen sich aus dem politischen Leben zurückzichen,

DUZ. im US-Zraftionsvorstand

Die legten Frattionsfigungen der ehemaligen Deutschnationalen

mann a. D. Chwech bestimmt worden.

Die Miglieder der dis Herigen deutschaften kandinaten fraction des Frenßischen Landinaten fraction des Frenßischen Landinaten fractioner Frenßen deutschaften der Schung, in der die mit dem Reichfelmannten der Schung, in der die mit dem Reichfelmannten der Schung der Schun

Minister Darre im Umt.

"Die Grundläße au füntiger Agarpolitit."
Bor Bertretern der Press prach am Connadend der neuernaunte Reichsernöhrungsminister der Batte Tart über die leitens den Gefährigenste teiner Agarpolitit. Der Minister beroute, daß er nicht an einem Annaben der Benacht der nicht an einem Annaben mit dem M. Faunar abgewirtscheiten früheren Bien m. die mit den Angenen der Minister beim die dem Minister fommende Arbeit der für des Agrentischen Battellen. Bas seine, des Ministers sommende Arbeit der Angene den Pringipten daten, was den, des Ministers sommende Arbeit der Angene den Pringipten halten und das sie aus der Pringipten halten, das Bestellen Battellen der Battellen der Bedeuten der Auflachten der Bedeuten der Allerseitenentes des deutschen Batternstambes such an der Bedeuten der Allerseiten und das der Bedeuten der Allerseiten der Bedeuten der Allerseiten der Betreiten der Allerseiten des Blattes und der Reinen der Batter der Mitter der Gestellen der Bedeuten des Blatter der Mitter der Mehren der Bedeuten des Blatter der Malfe. Im Die Grundfäge au fünftiger Agrarpolitit."

An Sertretern ver bisherigen dentichnationalen Fraktion der Kraftion ber Kraftion ber Neichstages in den Sorikand der Fraktion der Kraftion der für die Kraftion der für die Kraftion der fom mitstatig kraftion der fom mitstatig kraftion der fom maintarische Anders Ed die Kraftion der für die Kraftion der ichen Bedifiedlung).

siedlung).

Add aweite große Hauptgebiet sei die Schasiung einer unabbängigen Ernäbrungsbafis. Wenn man bieg rundisklichen grundisklichen gernäbrungsbafis. Wenn man bieg rundisklichen gleie erfaunt habe, so sei die die Frage nach den Methoden worden weitrangiger Vedeutung. Der grundiskliche Unterschied gegenüber dem frisheren Sojlient sie in folgenden au erbitden: Vährendiskliche Unterschied gegenüber dem erbitdere Vährendiskliche unterschafte des Hauptgeführen der gestellt gerichte wur und nan sich in dem Vegatiff der Ventabilität settranute, gebe er, der Minisker, own gan as en Ack, vom Interssie der Wesamtbevölferung, und von Interssie der Wesamtbevölferung, und von Vertaus dann an die Angade, dem Zandwirt die notwendige Kentabilität ind Leden answirt die notwendig Kentabilität ind Leden answirt die notwendig Kentabilität ind Leden answirt die er im Dienite sür das Gelamtvolf braucht.

Die Mbgeordneten des Kandwirtschaftlichen Mischaffied der ehemfelnen deut ist in at ion at len preußischen Landbagsfraktion hoben an den Reichsernäktungsminister plaendes Telegramm gesandt: "Die unterzeichneten Mbgeordneten stellen sich hinter den Reichsernäktungsminister und preuß, Landwirtschaftsminister Tarris entschlichen, für Vollen und Baterland insbesondere für die deutschaften unt der der Keichseragierung aktio mitzuarbeiten, gez. Schweckt, Gebel, Kichhöfter, Beefen, Cartien, Dr. Deinte, Dr. Kittlich. Die Abgeordneten des Landwirtschaftlichen

Dr. Arautle Staatstommiffar

für bie Sauptlanbwirticaftstammer.

ner die Hauptlandwirtschaftskammer. Der preußische Minister für Landwirtschaft, Damänen und Horsten, Darre, dat aus Grund der ihm durch 22 der Verordnung über die Autschlaften vom 21. Juni 1983 übertragenen Beipaniste den Angerengutsbesitiger Dr. Karl Kräutle aum Etaalschmitschaftskammer vom 21. Juni 1983 übertragenen Beipaniste den Merengutsbesitiger Dr. Karl Kräutle aum Etaalschmitschaftskammer ernannt. Die dem bis der ig en Organ der Verußische Auptlandwirtschaftskammer auflehenden Ausplachen desen die auf welteres auf den Etaalskommissa der

Neufliffung ber Retfungsmedaille Durch ben Reichspräfibenten von Sinbenburg

Die Stahlhelm-Arbeitslager

and fünftig unter ledgrauer Leitung.

Die Bundespresseiselle des Stadtselm telts mit: In der Versie find Mitteilungen über die Unterstellung samtscheiten Schriebenschaper im Stadtselm, Landesverdand Thüringen, wieter den nationalfoglafischen Andesverdand Thüringen, verbeitet worden, die in die ser vom nicht den Arbeitskien die Saden lediglich Sorbeipredungen en flatgefunden, die der Kontenden, die der Kontenden des Keichbeiter Bertigung die niedesstätelm nicht die Gestragen Erdert der die die Gestragen der Schlieben auch weiterer in geren tie Lager der beweitsigkaten.

Wer zuerft Arbeit befommt.

Bichtige neue Beftimmungen.

Die Durchführungsbestimmungen jum Ge-jeht gur Minderung der Arbeitslofigfeit wur-den in diesen Tagen veröffentlicht. Besonders bemerkenswert darin ift solgendes:

bemerkensvert derin ift folgendes: Bei den Peuchipfellungen dürfen nur bis berige Erwerbssofe berüffichtigt werden, und war in erster Linie Alinderreiche, Jamilienernährer und langiriftig Erwerbs lofe, insbesondere islate, die Der SS, SN, SN, oder dem Estaffielm und ihrer berufi lichen derkunft gemäß dem vorkommenden Berufsangeit augehören Berufsameia angehören.

Richard Strauß: "Arabella".

Opern-Uranfführung in Dresben.

Openstkranssührung in Dresden.

Das glangvolste fünstlerische Ereignis, das sich in der Tresdener Staatsoper – dem treditionellen Uranssührungsinstitut der Etraufsichen Bühnemverfe – siet der Westpremiere der "Negaprischen heteres, taustendsbyliges Audlitum, unter dem sich die Musstlerische Staatschaft von dalb Europa defand. Alle Fachleute im Speater waren sich staat der interfacht von dass der verschen der Verschaft von die Europa des den der Verscher Unstüderung den Auflatef zu einem Belterfolg ditdete. Kein Zweisen diese Allerwert gehört auf er fen Garnitur der Strauß-Open, es gliedert sich ind Weise Mitterwert gehört auf er fen Garnitur der Etrauß-Open, es glieder sich weiter das der Versche "Elettra", "Salome", "Notenkanzlier" ein.

Das Buch Auge, neu Solien.

de Reihe "Ciettra", "Salome", "Nofentanalter" ein.

Das Buch Sugo von Hoffmanns in sthat finds fid auf eine im Jadre 1919 erichtenen Vovelle, "En ein de" des Dichters, es ift als ein seingelchlieftenes, sommens volles Operationisterlich anzulprechen State das Chartes in der Bereichlieftenes, som der Berache in der Bereichlieftenes, som der Berache in der Bereichlieftenes, som der Berache in der von Richard Grauft wuchs "Arabella" zu einer Spieloper großen Stils. Die Sondlung gebt am Foldingsbienstag des Jahres 1880 in Wieden vor fich. Der 1. Altt pielt im Hotel, in dem der verarmte, aber um so lebensluffigere Grad Weldene Mittel und Joenfa mohil. Behert mith, um der alleren Kau und den Welder und Warte gereich werden der Kentellen und Warte gereich werden der Kentellen und Warte gereich werden der Kentellen und Warte der Kentellen und Warte gereich werden der Kentellen und Warte der Welche Welche der Kentellen und Warte der Welche der Welche Welche der Welche Welch der Welche Welche der Welche der Welche Welche der Welche Welche der Welche Welche Welche der Welche Welche Welche Welche der Welche Welche Welche Welche Welche der Welche Wel

Wien Bolt und Abet am Abend des Haschingsdienigsdienigad in den Blumenfalen vereinte, mit dem reichen umgartischen Wagnaten Wandrufa. Liefer wird zeue, wie Zbenta Genach der Geschaften d

Die Aufführung war — musikalisch wie senisch — prachtvoll. Der Gastdrigent

Clemens Krauß brachte die Qualitäten der Musif flar aur Geltung. Die Hauptpartien fanden in Viorica Urfulen (Krabella). Angela Kolniaf (Hoetla, Allfred Jerger (Mandrufa) und Martin Kremer (Marte) die Angele kanden der Angele Kremer (Marte) die Angele kanden und Darfeller. Joief Gielens farbempräcktige finzenierung und Gew von der Diens firafte Verfonalregte verdienen befondere Hervelbung. Bereits nach dem erften und aweiten Alfr gab es fitzunischen Erfolgen Amerika und aweiten Alfr gab es fitzunischen Sectoria dellie für der Auffrechte der Giber der Geberge der Ge

Brof. Schardt verlägt Salle.

Beränderungen in der Annfiverwaltung.

Beränderungen in der Anniverwaltung. Der prenhistige Minister für Wissendacht, Annie und Solfsbildung, Aust, das den Generaldirecter der Staatlichen Museen in Ferlin, den Geheimen Regierungsat Professo den Geheimen Regierungsat Professo der Annien Regierungsat Professo der Annien im Kronpringangalasse, Geheimen Meglerungsat Verofesso der Geheimen Meglerungsat Verofesso der Geheimen Meglerungsat Verofesso der Geheimen Meglerungsat Verofesso der Geheimen Geheimen Meglerungsat Verofesso der Geheimen entstinden. Jun Leitung find vertretung Freisson der Geheimen der Geheimen

Der Beggang Professe Scharbts wird in Salle lebhoft bedauert werden. In erster Inite von allen deinen, die in den verganzenen Johren als danstdare dörer zu seinen Kübren ist danstdare die Worisburg gesellen und sich von im in die Geschäfte der Munif, von grauer Borzeit, angefangen bis in die Weltder Wodernen, saden einstübern lässen. Vor allem waren es die Borträge über Deutsche Sich Genauft der Angelen der Verlägen d an dansen. Son den Renerwerdungen hid beinders zu nennen einige der ichdinken Franz-Marc-Vilder, serner einer Arders Zeininger. Vorselfor Montage Malers Zeininger. Vorselfor Montage Schardt feld im 44. Vedensjähre. Vereits in friheren Jahren hat er als Missen der Der Nationalgalerte gardeitet. De felet Denglandelt, delte vor er etter der Bil-dungsanftalt, delte ran bet Dresden.

Vom K. f. D. A.-Solle.

Or. Schadt veranftaltet am Dienstag, bem 4. Juli, einen Sprechabend über das Thema: "Aus siand deut is dien und Nationalsos deut is dien und Nationalsos deut is dien die für die große Auslage intersfiert, die unierem Bosse ans annabeutschun erwächt, ist wille fommen. Beginn des Sussandbeutschun erwächt, ist wille fommen. Beginn des Sprechabends 20% Ukr in den Räumen des Kanpfoundes, Beidenplan 15 in Halle.



CIE STRITTEN SICH UM SCHONE FRAUEN

(6. Fortfetung.) (Rachbrud verboten.) G. Fortietung.) (Rachorud verhoten.)
Sie gab Gold, viel Gold, und erreichte den Frieden am Bruth, der den Kuffen wohl Afow und eine große Summe fostet, dem Jaren und leinem geer aber treien Abaug gewährte. Und Judith-Katha-ring, die zwar ohne des Hoolgernes Haup zurüftspirt, wurde für die Sat öffentlig als Gemahlin des Zaren anerfannt. 18729.

Menige Bochen ipäter erhielt Anna Mond die Erlaubnis, fich mit dem prenkischen Gesandten zu vermählen. Damit vonr Betein genötigen Erhauenblicher Bedehren medgalitäg abgeschiosen. Als sie nach wente Monaten ihrer Sche Witten genorden war, bezog Anna eine Mietwohuma in der Siedodd und lebte fill für fich, die eine neue Liebe mit dem fregögenagenen ichwedichen Oberft Karl won Miller sie trößete. Doch sie her wie Verleg und der Prießende am Alfar reichen fonute (1714).

die damd am Alfar reichen fonnte (1714).
Ausstarina sien au siets böherem Ansehn.
Menschieftom war ihr gestigate, mit Veter wuste sie geschöft umzusehen, seit früher Knamen dan brutale Wänner gewöhnt. Doch wie Anna Mons wurde ihr das ungezigelte Eemperament gesährlich und sie vertiebte sich in den Kanmerberrn Billiam Wons de la Teiot. Ans dem Anaben, der im Verlichte sich in den Kanmerberrn Billiam Wons der Eloboda an siehen des Jaren und Annas der ist das den einemander, verführertich sich einer Wa ann geworden, ein odberrich die die Annabert ist das den den der eine Geschöftet, das die Juliant Beters. Da ihm der hitraerliche Name nicht passe, er eine Geschöftet, das die Jamiehr und kannachen siem den ziehe Sachtlich ein Anschliebt. Er ein der ein Geschöftet, das die Jamiehr und kannachen siem der giet Wons de la Erste Habe. Pilemand verwehrte es ihm, und als

Als Kaijerin.

Balo liebte Katharina den jungen Kammerherrn mit Leidenschaft. Selflam verfuhnfie das Schiffal die Kamilie Mons mit iere des zuführte das Schiffal die Kamilie Mons mit iere des zuführen zusen. Mendiöfton wöiserte Gesene, mitifiden Jaren. Mendiöfton wöiserte Gesene, datharina ichwoz, dem gesäbrlich ichönen Fremden den Laufvall au geben und der tra gische Tod des Jarenvilfs. — des Sohnes Beters von Eudozia, der gefährlich aber Aufbedrale von Wostau zur 3 ar in ack Tähr, denn bis dahin wor fie nur die Semahlin Veters geneben.

Doch der schöne Kammerherr verfah feinen Lienfi nach wie vor zur allergrößten Genugtunna der ühr ist jehönen Jarin, und wieder rechtlet Gerichte des Jaren Dir. Stieder lad er fich in leiner Leidenschaft auf in ich werden wieder nattle eine Mitt beits auf in ich mit der nach eines Stieder und wiederballten, Temperament Jahr und er erner preis, er wurde im Rovember 1724, weil er der Ratin an nach getreten war", ent ha und et. Die offizielle Formel lagte wegen Untreue im Mitt".

"woegen Untreue im Amt".
Bier Monate höfter farh Jar Peter I.
an den Polgen seines ausschweifenden Lebens, mid durch den von Menichstom ge-ibiett gesübrten Staatspreich wurde die Jarin, einen einfigte Geliebte, aur Eelbir-berrichter aller Reußen pro-llamiert.

er Katharinas Kammerjunter, dann Kammerbert werden Kasalenderiag. K.-D. Bertin er Katharinas Kammerinter, den Angeleieinen Titel.

Alls Kaijerin.

Bald liebte Katharina den jungen Kammerberru mit Leidenfigdi. Selfiam von Sembender von Selfern unden Kammerberru mit Leidenfigdi. Selfiam von Sendifal die Kamilie Mons mit iener des rufflischen Farmit Mons mit iener des rufflischen Farmit Mons mit iener des rufflischen Farmit Spenichen. Den wieden kern und weren Karl August und Sater Junhof des moden kan der nach kan der Angelen mit Maroline. Den vieleigen der von der Angelen und manchen tollen Streichen ber weren Karl August und Sater Junhof des meinet.

Goethe foll helfen.

So setten fich Berta und Ottilie, ebe die Aufregung über die erftürmte Bastille in Lauchstädt abgeelbit war, wieder in ihren Reisewagen und fuhren auf einem Untwege nach Beimar, so daß sie dort am Ersurter

Tor ankamen. Sie hatten Empfeblisigs-briefe an Frau von Stein und viele gute Buniche in ihrem Gepäcf. An der Tormache lieben fie fich als Derr und Frau Seeburg aus Franken einichreiben.

aus Kranken einichreiben.
Dittille traf Kran von Stein im pluchosilch richtigen Moment. Die schöne Seele bangte für die elgene Liebe, Goethe and fich felt, felt er von Jialien aurückgefehrt war. Sie färfte fic an der fiegreichen Leidenschaft der jungen Kreundin, verhrach. Goethe an gewinnen und höfte, ihn leste durch Anteilnahme an diefer empfindiamen Geschichte aus seiner abweilenden Küble au reißen.

aus seiner abweisenden Kible au reißen.
Als Geraaa Karl Augun in den nächsen Sagen Goethe beluchte und im Aunosimmer Zeichnungen durchtlättere, Stiagen des Olchters von der italienischen Keile, leufte der Dichter das Gelpräch un-merflich auf das Leidesrecht, das die Jugend immer eneralider begebre und lieh beiläufig den Ramen des Kräuleitn von Indip fallen, um den Berzaa sir die Sache an interessen, die ihm selbs ienen "höllische Epa b" gemacht hatte. Epa b" gemacht hatte.

(Sortfebung folgt.)

Der Blik als Spakmacher.

Der Brandftifter benachrichtigt die Zeuerwehr.

Gine deutiche Zeitung konnte dieler Tage aus ihrem Ericketnungsort ein selfames Ereignis derichten. Gelegentlich eines Geneters hate ein Blig in einem Haufe eingeschlagen und gegändet. Bevor die Bewohner Aum nächlem Geternethere fürzen konnten, hatte aber schon ein zweiter Blig den Botenschuff übernmunen. Er noar in den Apparateingeligkagen, und die Marmoortichtung in der Dauptwache rief die Geternethe Ferdet.

Bor einem Jahr ereignete sich in Englande ein noch merfrühridigerer Jall. Auch dort zu der der ber Blig in einem Hauf von das in der der Blig in einem Daufe, wan-

ein paar Minuten, bevor lich die junge Fran von ihrem Schrecken erholte. Dann tochte sie über dem so liebenswürdigerweise ange-zindeten Seuer ihr Essen fellen fertig. Schlechtere Erfahrung mit dem Alih machte eine junge fandoliche Mutter, die mit ihrem kleinen Kinde apf dem Arm vor dem Lisch im Abohgainmer sak. Neben chrem Korbfindl lag ihr Hund. Draussen domnerte Es. Plossind schunden auf unerklärte Beise der Plitz in das Jimmer ein. Die junge Mutter versor die Pseinnung. Als sie nach wenigen Minuten wieder zu sich kam, lag

Eine ganz romantische Entführung.

Abge führ alt.

Beldarbeiter brachten den Körper auf einer Bahre von frischem dola und Tannengrün ins Schloß, Kran von Indo generatin ins Schloß, Kran von Indo generatin ins Schloß, Kran von Indo generatin in Schloß, Kran in in S

Kummer hinweghalf.
Das traurige Teignis spielte fich ab in einem farf antleigenden Seitental der thürk fat in glieden Baale, wo fteile Refen in den Beldern oder auf fassen belden plöstick absielen und der Landickaft wise romantischen Garaften verlieben, Es traiene Familie, die alleumein geachten eine Familie, die alleumein geachten Familie, die alleumein geachten wie gene unterhieft. Die Keiteren bestangten Ander und Jene unterhieft, Die Keiteren bestangten kater und Anne mittel und des Röchgen, das für seine Liebe gestorben war.

In Cauchstädt ...

Man ereiferte fin fiber den Kell gerade in den Tagen, do Zoi I ler und Lotte fic in Bod Lauchfläde verlobten. Schiller und Lotte fic in Bod Lauchfläde verlobten. Schillers Brant, Otte von Langeles, und deren Schomere, Kran Karoline von Beulmit, maren mit Ottilie von Imbof ena befreundet geweien, Namentlich Lotte liebte das verstoeben Rödoffen und nach innigen Anteil an dessen Mödoffen von Berfa, einem sichten, eleganten Kavalier rästelbaster Detrugten bei den innagen. Dern von Berfa, einem sichten, eleganten Kavalier rästelbaster Detrugt, der leit einem Jahr sieh stanenverlockendes Weien an den thürtunglichen Wieren. Ert mit, der leit einem Jahr sieh stanenverlockendes Weien an den thürtunglichen Wieren. Ert mit der Schomer von den Verlagen und der Seche fand.

Diebe fand. Nun traf es sich, daß in Lauchstädt gerade mit der Bost die neue Zeitung kam von der Erkitrmung der Bakilke in Paris, als

Lotte den Brief der Frau von Imbol erhielt mit allen näheren Unifanden von Ottillens volgtidem 200. Röhrend die Argafte in erken Taumel der Erregung die arhölte Argaftel der Erregung die arhölte Argaftel der Erregung die arhölte Argaftel der Freigen der Kraumel der Erregung die arhölte Argaftel der Kraumel der Gregorie der Braumel kliefes auf Allagen und laden also nicht Bliefes der Wiele dem Beg hermiterkam. Bufte er woch nichts? Lag der nichten Wiele der Beg hermiterkam. Bufte er woch nichts? Lag der der Beg hermiterkam. Bufte er woch nichts? Lag der der Gregorie der Beg hermiterkam. Bufte er woch nichts? Lag der der Gregorie Allagen bliefen Lenn unbefangen begrüßte fie der bei fahrt der Gregorie Argaftel der Gregorie Argaftel der Gregorie Argaftel der Gregorie Argaftel der Gregorie Leiche der Gregorie Leichelt der Gregorie der Gregorie Leichelt der Gregorie der Gregorie Leichelt der Gregorie der Gregorie Leichelt der Gregorie Leichelt der Gregorie Leichelt der Gregorie der Gregorie der Gregorie Gregorie der Gregorie Leichelt der Gregorie der Grego

Ottilie lebt.

Stifflie trat au den Freundinnen, errötend, in leichter Berlegenheit. Ein buntes
den und her von Fragen, Antworten, die
nichts lagten, Abgeriffene Saiderung, bei
der eines das Wort dem anderen vom
Runde nahm, endligt leberficht des Geichebenen, geflärte Situation.

idebenen, getlärte Stination.

Anad der unwiderrufliden und febr harten Abweilung, die Berfas Antrag von Ottiliens Sater erhalten halte, waren die Eiebenden übereingefommen, daß Perka die Braut entfinden die Braut entfinden die Verlagen der Befahre die Braut entfinder und die vollfommen auß dem Gefährleis der Eltern entidioinden mille. Jode Möglichtett follte ihnen genommen feln, nach der Zodfer zu forischen. Mit Hille des treuen Leidigers, des dien Seirat mit ihrer Jose Untille begünzigt halte, gelang das romantische Unternehmen, und nachst entlike Alltie, isosalder ischwere Echlafrunk, den sie genommen, einem Mittina verlor, dem San, verließ das Hans mit eilte in die Atme des Gefähren, der verließ ans dans mit eilte in die Atme des Gefähren, der verließ ans dans mit eilte in die Atme des Gefähren, der verließt nuter den alten Kalimen des Fartes wartete. Ein leichter bereits



Bild vom Besuch in Neudeck, wo Reichstauzler Adolf hitser als Gast auf hindenburgs Gut weilte und wichtige Besprechungen über die innerpolitische Lage sührte.

derte dann an einer Lichtleitung weiter aum mehr als einen halben Kilometer entfernten Feuermelder, der auf freiem Gelände inno, ichtug den Apparat in Stüde und alarwierte abdurg die Feuerwehr, die eben woch rechtseitig eintraf, um das mit rafender Schueligfeit wochseine Seuer lössen an fönnen. Ohne den programmwörtgen Ausfung des Palites nach dem Feuerwehr unt Musflug des Daus verloren geweien.

das Rind ftrampelnd und frähend auf dem Tijd, wohin es vom Schlag geichleubert wor-ben war. Beder das Kind noch die Mutter hatten irgenidvelichen Schaden gelitten.

... fpielt mit Schiefgewehr.

Ein Mann ans Bennighvanien wird durch ein lahmes Bein Zeit seines Lebens an den Erreich erinnert werden, den ihm ein Mits spielte. Der Amerikaner sah undekümmert um ein Gewilter unter dem weitworpringen-den Tach seines Landhaufes mid beichäftigte sich mit einer Seichenbliche, die er reinigen wollte. Er richtete die Mündung eben nach unten, um das Schol berauszunehmen. Leichtsinnigerweise hatte er bei einer frü-

Es sollte niemand, der in die Sommer-ferien fährt, versäumen, sich die Zeitung nachschicken zu lassen. Unser nächster lustiger, spannender, herrlicher Roman heißt nämlicht: "Winterkühle Hochzeitsreise".

heren Gelegenheit eine Fatrone im Lauferen laffen. Dofite frache laffen. Dofite frache lam und der Blith, der das Gewehr trat, die Patrone auf entständung brachte und dem Berdujsten das Geichoft ins Fußgelent sagte.

Im Boltsmund sagt man, an einer Stelle, die einmal von einem Bilg getroffen vorden ich, schafage niem als ein zu paeiter ein. Die Auchte in den der ein zu der ein der einen Berdufchen, die ein der eine Auftrage der eine Barnung bei einem Geweiter unter einem Barnung bei haben State der einem Geweiter unter einem zu parchen Baum. Der erste eichfilmige wurde put, actroffen und auf der Sielle gestötet. Zein Freund alaubte, dem Getroffenen wielleich mögbelfen auf können, lief binga, ind den lebiogen Körper auf eine Echafter und werden Augenbildt von einem zweiten Blitg getötet

"Gestern habe ich mein Portemonnaie im Gedrang verloren!"
"Das muß aber eine unangenehme Endedung gewelen fein!"
"Je – beimders für den, der es gejunden den bat ..."



eral a. D. von horn ichreitet die Front der Ehrenabordunug die Barade der Ryffhäuserkrieger fiehe an anderer Stelle.)



urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683220919330703-12/fragment/page=0003

Aus Merseburg. Der Strohwitwer.

Aber ein Selonders weifer Mann hat mich fürzlich eines beseirern belehrt. Er hat einwandfret sestigetellt, daß das Wort "Strohentver" aus sener Zeit finamnt, in der der Sechann, wenn seine besiere Sässe verreift war, den Erohfach nächtlicherweile allein beziehen mußte.

Ann, das ift heute gänglich veraftet.
Ich meine das Stroß. Man dat jett Para-biesmatragien. Und in paradiefische Gefilde veriets glaubt fich mancher sont recht ehren-werte Mann, wenn der Kectenlondersyng mit Bette und Andern ichnausend aus der halle rollt

Endlich allein! Er geht und kommt Bies ihm gefällt und wohl bekommt, Und abends sieht er munter Jum amikanten Zeitvertreib Den Anger rauf und runter.

Und wenn lichs grad so trifft und schidt, Er auch nach kleinen Mädchen blickt; Wer könnt ihm das verdenken! Die Gattin wird, salls sies ersährt, Sich hoffentlich nicht kränken.

Indes, bei mander guten Frau, Da weiß man fo was nie genau, Drum burft es fich empfehlen, Er unterläft den Seiteniprung, Dann fann fie nicht frakeelen.

In foldem Fall ift allemal Der einz'ge Troft bas Stammlotal, Dort fitst er frob beim Biere, Als mentwegter Angendbolb Bis morgens frish um viere.

Bis morgens friss um viere.
Rommt er im Jidzad-Auts nach Haus,
So schifft und schimpt ihn niemand aus,
Kr ichläft den Schlaf der Braven,
Ilmb schlägt er friss die Augen aut,
So hat er prompt – verischleten.
So gest es oft vier Wochen lang
Bei Wein und Bier und Liederflang,
Dann kommt zu allem Glide
Det mach von der Herienscht
Mit neuer Kraft zurücke.
Den Moun allein fohlt die Kennunt

"Dem Mann allein fehlt die Bernunft. So kommts, daß er ivbald versumpftt" Dies ruft fie ängerft heftig. Und kragt und berfdt und wundert sich, Und rässen zu der kräftig.

Der Schiffel su des Haufes Tür, Gehöret Kinftig nur noch ihr, Das ist dem Mann zuleide, Doch ionst berrickt wieder Zucht im Sans Es it 'ne wahre Freude!

Bom Sanitätsdienft

ber Jahrtaufenbfeier Rinberfeit.

Sinberfeit.

Lim dem 31 erwartenden außerordentlich auch dem 32 derwartenden außerordentlich aben Benichenandrang gewochten zu fein, 2013 des Leitung des Gantialischenles für die Auftrag des Gantialischenles für die Auftrag der Schaffe der Schaff

Dr. meb. Martin, . Boritsenber der Genoffenschaft freiwilliger Krantenpfleger v. Roten Kreuz. Dr. med. Böttcher, SN. Standartenarzt.

Dr. Doepner geht in Urlaub.

Der Mediginalrat Dr. Doepner ib Berichurg ift in der Zeit vom 3. bis 30.
greff benrlaubt. Seine Bertreiung übernimmt der Mediginal-Mission Dr. Franke in Holle der ieben Leinstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Amtsjämmer des Kreisarstes (Kreisagus) für dringende amtlice Angelegescheiten geprechen ist.

Das ganze Volt soll es sein.

Umtsmalter-Tagung ber MSDUB. Areis Merieburg.

Die Sonnabendragung der nationalsgias listischen Amstwalter des Arcifes Merledurg war so gablreich belucht, daß im "A a i in o" fein Platz mehr zu hoben war. Sie hatte anch besondere Bedenstung, da sie die erste war, die nach der angeleichtigen New volution stattsand und zugleich die letze, die ber langischtig Arciskelter Sim on leitete. Dieser bemährte Portäupfer der nationalsgististischen Bewegung im Arcis Weckelburg wird nämlich demnächt das Bertrauen Pools hillers ein anderes mit noch größerer Berentwortung ansgestattetes Amt zu bestreuen haben.

Berantwortung ausgestattetes Amt au betreuen haben.

Die Tagung wurde von Mitgliedern der WS-Kapelle Merfeburg mit altpreußischen Frumemärische eingeleitet. Geschäftssüper Berts che Bertammelten herzigen Bullfommen, um ansichleiten beinige alsstellen Witteilungen zu machen. Bon diesen interclierte bestonders die Kenderung der Alfinahmebestimmungen sie die Kenderung der Alfinahmebestimmungen sie die Kenderung der Alfinahmebestimmungen sie die Kenderung und die Witteilung der die die Kenderungen der Alfinahmebestimmungen sie die Kenderungen der Alfinahmebestimmungen sie die Kenderungen der die Kenderungen langsäprige Varionalspalaisten zu bevorzugen.

lungen langialprige Nationaliopianiten an oversäugen.

reisselter Sim on wied am Eingang seiner temperamentvollen Rede auf die wichtigen Ereigniffe leit der letzten Tagung bin. Die Durchführung der neifonalfosioliflichen Revolution, io subr der Rechner fort, bade sich Abolf differ allein vorbehalten. Vid Ende Office allein vorbehalten. Vid Siegen abgelögische eine Lieden der Ernen vorben die der Verlagen der kiefen die eine der Verlage konstellen, die nicht mit die Trennung der NSDMP. von einigen abeit die Verlagen der Verlagen der

And iber die sogenannten Gleichschaftmagen mille man seine eigene Meinung haben, nachdem seltgestellt worden iet, daß sie oft nur dazu mihrenatht werden, dintet dem Riden der NSDAB, im alten Fahrwasser wetter zu segeln.

Suprimer werte at feter.

Sine die Ganzseit des Bolfes seien außenpolitische Erfolge ausgeschlosen. Bon den
dien Mitgliedern erwarte man, das sie nach
wie nor tren aur Fahne stehen, die nenen
werde man ader to schullen, daß sie der alten
verdienten Kämpser würdig würden.

Was getan würde, bestimme auch in Zu-funft Abolf Sitler, der erft auf der letzten Führertagung erklärte, daß er gar nicht da-

1 an denke, die Macht mit irgend jemand zu teilen. Mit der rektlofen Jerkörung des Varlamentarismus sei einer der Vorgammenter VVIII der der VvIII der der VvIII der der VvIII der der VvIII der VvIII der der VvIIII der VvIII der VvIIII der VvIII der VvIIII der vvIIII

Der Referent fündigte meiter die Gleich= schaltung bes hiefigen Kreislandbundes an und schloß mit dem Hinwels, daß anch in den ländlichen Sparz und Darlehnstassen nur noch Nationalsozialisten an führende

Seinen gebracht verben durien.

RSPO-Kreisseitert II ng er er fündigte unter anderem die Auflösung der vaterländigen. Die der die Auflösung der vaterländigen Werfwerte an und teilte weiter mit, daß als Gewerfschäftisfrer nur noch folde ans der nationalfoslatisfisiere nur noch betworzegangenen anerfannt würden. Im fürigen gehöre jeder Deutsche in eine Gewerfschaft hiem, nachdem ite am 2. Nat von der RSPNR, übernommen worden sein.

In seinem Schluftwort forderte Areis-leiter Simon alle Amtswalter noch einmal on äußersier Pflichterfüllung auf und gab alsdann bekannt,

baß er in fürzefter Beit auf einen anberen Boften berufen werden murbe.

Bg. Simon ftreifte anschließend nochmals die Geschichte ber Merfeburger RESMB. und ifolo mit ber Aufforberung, auch feinem Rachfolger treue Gefolgicaft au leiften.

n nem Nachfolger treue Gefolglächt au leiften.
Schadtverordnetenvorlteber Rie g. eißermittelle Kreisleiter Simon den Zauf aller Bartelgenoffen mis Stadt und Kreis Werfe Bartelgenoffen mis Stadt und Kreis Werfe Bart. Dierzel befonders bervorlteben, das burg, dierzel befonders bervorlteben, die burg der heine Gebergen der die die burg der heine heine Gebergenaft wor-bet und auf feine beutige deptagt wor-bet und auf feine beutige deptagt wor-bet in Auffelne der die der die man in Treue aussumentsfeben, die der mach in Treue aussumentsfeben, die der und in Treue aussumbertsfimmig lang iest geleich einem Gelöbnis das dorft Wessellied auf, mit dem die von freublagen Anmysel-willen zeugende Zagung ihr Ende fand.

3. Arumbholg: Andante in D-moll. Meanfführung in ber Stadtfirde.

Hauflightung in der Stadifficke.

Mährend des gelitigen Gomitoggotiesdienstes wurche in unferer Martimitrick Art mehre in 2000 für Abstitute des Ausgraften des Ausgraften

Alfred Stiehler.

Chrung von Brandbireffor Scheibe

Auf bem Feuerwehrverbandstag des Regierungsbegirts Merieburg in Bitterfeid wurde dem Brandbireftor Scheibe-Merieburg für bervorragende Berdienite um das deutsche Feuerlöftmesen vom Deutschen Seuerwehrverband das Deutsche Feuerwehrzeit Perentrenz 2. Klasse verlieben.

Neuordnung im DhB.

Sine Anflölung bes Dentiden Saublungs-gehilfen-Berbandes, von ber irriumlich in ber Preffe berichtet wurde, ift von keiner Seite beabfichtigt.

Seite beabsichtiat.

Darüber ift in einer Aussprache swischem Pa. August Said und dem Kilbrer des Gesamtverbandes der deutsche Arbeiter, dem Z. Schulmann, dem Alfdlicherweite solche Kenkerungen in den Mund gesent der unrden, wollige Klarbeit geschoffen. Es ih der Wille der Ventsche Ar. Len, das die Dramiliation des DSP. die Grundlage und Aufnahmeitellung für die deutsche nach der Ausgehöften bilden solligen. Der Wahnschme der Ausgehöften bilden der kinden der kinden der vollagen. Der Wahnschme der McDD, die aus volltigen der Wilnden der Gründe in wieder eingefellt, nachdem diese Gründe seit fortgesallen find.

** Pg. August Said gehört seit nadezu 25 Jahren dem DSK als Witglied an und war in den letten 14 Jahren berufsamtlich in den verfsiedenilen Seichungen innerfall des Gaucs Banern tätig. Von 1914 die 1918 fand Ba. August Said an der Aront im Wirttembereiligen Keldertillerie-Realment 65. Seit 1928 achört Ag. daß der RSCNA nu mid in viederbatt mit stürendem Aufgaben der NSBO. betraut gewelen. Juledt war er Verfahrer für des Anderseiler für des Anderseiler und Sanden der Verfahrer für des Anderseiler und Sanden der Verfahrer für der Landen der Aufgaben der Verfahrer für der Landen der Verfahrer der

Arbeitsgemeinschaft Cowary-Weiß-Rot.

Bund Königin Aniie: Ingendarunper Dienstag, ben 4. Inii 1988, Bundesabend in der "Grinen Linde". Ericeinen ift un-bedingte Fliicht.

Das Wetter für morgen.

Borläufig Anhalten der heiteren warmen Witterung. Für Mitte der Woche wieder leich-te Eintrüßung mit vereinzelten Regen-ichauern zu erwarten.

Bom Dach geftürzt und getötet.

Schwere Rolgen einer Schwarzarbeit.

Die Merseburger Dachbeder-Innung bittet | uns um Aufnahme folgenden Artitels:

ums um Aufmehme dogenom actities:
Ein Handbefter lieh von einem Dadbecter,
ber mangels wirtichaftlicher Selbständigleit der Baugewerfe-Berufsgenoflenschaft in icht als Witglied angehört, das Dach eines Wied-baules erneuen. Dabei fürzte, weil die vor-geschiefeben Schutzüftung nicht angebracht wor-ben war, ein Gebilfe tablich ab. Der Ber-ungläte hinterließ mit der Frau ein acht-jähriges Kind.

Set der Sorigifften verliogen.

Bet der Bemellung der Strafe ilt felbivorständlich die mirtidigfiliche Lage des einselnen Unternehmers zu berüdlichigen. Es ist demgegenüber aber auch zu beachten, daß die Liebertretung der Unfallverdistungsvorflächigter des Leben und die Ernecksächigkeit

bet Berlicherten aufs ichwerte gefährbet und baß die wirtschaftliche Lage der Allgemeinheit bringend gehietet, alle unwirtschaftlichen Aussaben, wie es die Unfallrenten sind, nach Mödlichkeit au verringern. Die Betriebsunfalle werden aber in erlter Linie durch genaue Be-folgung der Unfallverhütungsvorschriften ver-mitivert.

heben und zu enticheiden wie gelchehen."
Damit ist aber die Sache für den Sausbesitzen noch keineswass abzetan. Selbstiverbindich mit den die Sache für den Sausbesitzen noch keineswass abzetan. Selbstiverbindich mit der die Sache für die Sache di

Warnung vor einem Befrüger.

Allerlei fauler Banber um Grachtbriefe.

Milerlei fauler Janber um Frachtbriefe.

Das Voliseipräfibium Beisentels feilt mit: Aum 8. Juni erichien bei den Rechnern der Spar- und Darlechnstaffen-Vereine in Schön da und Notd ein guigefleibeter derr. Er kellte fich als Bertreter des "Rechne" Berferbsdiros. Alt. Fracherprifinu und Tartie, Berlin-Kriedenau, vor. Dabei erflätte er, daß diese Auro vom ländlichen Senofienschaftster der Stron der Andlichen Genofienschaftster der Rechner und Senofienschaften werd Vollengen und Senofienschaften und Serien und Senofienschaften. Bei sortiger Zohlung von Aller der Krachten und Senofienschaften werd Vollengen und der Frachten un Verfündung auteren und Senofienschaften Sahres der Angelein und Vollen abzufälischen. Bei sortiger Zohlung von 24 Mart mitreb das Büro für der Seilbauter eines Jahres bzw. aucher Agres die Anderprifium der Krachtbriefe übermehmen und die Jurindsahlung

Aus der Hein

Ein Bürgermeifferpoffen geftrichen.

Brauereiffandal

Gine Million Berluft für Die Stadt.

Stude Pillion Berluft für die Stadt.

Jene. Der Stadirat hat in einer öffentstiden Sibung einen Berlift über den Stand och Siduka einen Berlift über den Stand der Stadistaueret entgegengenommen, den der fommistarliche Derdirgermeilter, Bostingefton Schmidt, erhaltet. Der abfalle Bende Berlift der Linterfakungsfommistigen eingefton Schmidt, erhaltet. Der abfalle Bende Berlift der Ellerteilten Stadistauf den Derbürgermeilter Dr. Elsner, dem früheren Brauereilstungsdirefton Wigula und dem Berwaltungsdirefton der Stadtsungsdirefton der William mehr an die Zadtsabsühren fehnen, Im Rechnungsfahr 1925/20 deuten William mehr an die Zadtsabsühren fehnen, Im Rechnungsfahr 1925/20 deuten der Berlift und in der Stadtsungsdire den William mehr an die Stadtsunften der Milliam mehr an die Stadtsungsdire den in Stadtsungsdire den eine General der Ge

Much der Bürgermeiffer amtsenthoben.

Witinsberg, Im Anigliuk an eine Gell-schafternersamulung der Licht und Kraft-nerke G. m. d. zie Virgerenreiter D. Works-bohn vorläufig seines Amtes enthoben vor-den. Beiterbin ift im Anigliuk an diese Sibung der Kraftrift Dr. Gadbler, Leip-zig, in Unterpinglung shaft genom-men worden. Der Derbürgermeister Kurm ist bekanulig wegen Zurchiederrein in der gleichen Sache seit Looden im Gefängnis.

67.4 Millimeter Regen im Juni.

Darlehen an die beim Kalkeinbruch Geschädigten.

Groke Staatshilfsattion für Candwirte und Saaleichiffer.

Ungesichts ber Roclage, in die die Laud-wirte der Großen Aue bei Bernburg durch die Saalectachtropse bei Latdort geraden find, hat find das Angeltische Staatsmituite-rium entschlossen, in Gemeinschaft mit den beiden beeiligten Areisen eine Silfs-aktion durchartispen, die in folgender Mille gehocht ist. Beife gebacht ift:

Autofernftrage am harz.

Tunofernittale am Harz.

Darzburg. In Ofer sand die erste Historia und Gosfar und der Städte Bad darzburg und Gosfar und der Städte Bad darzburg und Gosfar und der Gemeinde Dere statisten und Gosfar und der Gosfar un

Die Ofer hat hochwaffer

Die Vier iat pogiwaffet

— da es im Sarz ftark reguete.

Rienenburg. Im Sarz ftark reguete.

Rienenburg. Im Sarz ftat es in den lehten Tagen wieder stark geregnet und dadurch
sind die Filigie im Borlande des Hazzes über
die lifer getreten. Besonders ftark sind die
liederschwenmungen der Terr in dem Gebiet
um Vienenburg und Schladen bis nach
seiningen fin. Auf den Feldern ist erheblicher Schaden angerichtet worden.

Bom Moforrad getöfet.

Darlegen werden in dem Zeitpunfte gewährt in dem die vernichteten oder beschädigten Frichte obne Sintrit der Rataftroppe vor ausficklich eingerntet und ihr Bertauf mag lich gewesen sein wiede. Demgennst follen der Darleben an geschädigte Landwirte aus Ermöglichung der Futterbeichaffung fofort

gegeben werden. Mit der Auszahlung der Gelder ift das Kreisamn, Abietlung Kaffe, in Bernburg be-auftragt, Rückzahlungen find gleichfalls dort-hin zu leisten.

Sing meitere Silfsaktion hat das Staatsministerium für die notleidenden Saaleschiffer, deren Fahrzeinge in An halt beheimatet sind, in die Wege geleitet.

50 Rähne durchfahren den neuen Saalelauf.

Dollarfpende für die Wartburg.

Bon der Sochzeitsfeier ins Krantenhaus Gin Bierfaß explodierte.

Richworbis. Gine Sodgeitsfeler sand hier einen bedauerlichen Abschilt, Ale myliternach ein Has Pare angestedt werden sollte, war der Kohlenstauerden und kreiter R. wollte ibn in Drohung bringen; dode explodierte das Fach felt generalen der Abende Schliebs der Schli

Renes Leben.

Rohbad. Auf der Grube "Gute Soff-nung " ift mieder eine Angah erwerdslofer Arbeiter eingeftellt worden, was für uniere Gemeinde eine Entlastung bedeutet. Auch wird feit drei Wochen im Betriebe wieder voll gearbeiten.

Blig erichlägt jungen Candwirt.

Blig erichlägt jungen Landwick.
Greig. Eine Bligschlagtataltrophe er eignete fich am Frettagabend im Dorft geltschaften ben der Blisten bei Butte bei Grate bei Greich and ben Frete, am Rice au holen. Eie wurden, als der Bagen eben beladen war, von einem Gewitter überrascht und festen sich beide and den Bagen, mit dem Bidden segeneinnoher, und bedten sich mit alten Säden zu. Plästlich ind ein Blisten sig mit alten Säden zu. Plästlich inden Bagen und lößlenderte bie beiden herunter. Der eine von ihnen, der 22 Jahre alte Butten andere, nach bet den Breit in den Bagen und lößlenderte bie beiden herunter. Der eine von ihnen, der 22 Jahre alte Wicklich in den Bliebtich an Mein, war and her Kelle tot; der andere, der 24 Jahre alte Wittschlich eine Spätise aus Gera, wurde gelähmt. Spätise satte noch die Kratt, sich bis an den Gutsbuf jau ichleppen. Der Erfolganen weite ert siet einigen Tagen bei dem Gutsbestiger Ausbert zu Beluch. Er gehörte an den früheren Rich rich der zu, die leiner Zagen mit dem Fahrend von Biebrich wieder bei seinem Früheren Gatspeker eingetroffen, wie bei den den früheren Gatspeker eingetroffen, wie bei bei den den früheren Gatspeker eingetroffen, bei feinem früheren Gaftgeber eingetroffen, nm ihn für einige Tage gn befuchen.

Selbstmordverfuch mit giftigen Bilgen.

Seinfindutorelitation im inigen pieces, Salderfiadt. Ein Lifdbriges Madden aus Datunover bat hier einen Selbsmordverfund aus Verzugeritung derfiber unternommen, des es feine Siellung finden fonnte, Es dat aftige Vilag eefammelt, tie egeefien, wo es bewuhftlog spianmenbroch, Im Araftenbaus wurden iswese Verzigtungserscheinungen eitgestellt. Man bofft aber, die Aranke am Leben erhalten zu fehnen.

Schwere Bluttat

im Berlauf von Mietftreitigfeiten.

25 Jahre Ceiter der Solvanwerte.

Deruburg. Sein 30 ichtiges Jubifdium als Leiter der Zeutschen Solvanmerfe in Bernsung fonnte am Sonnabend Geschierung eines bergen bergen. Er fam feinexzeit aus dem Senschieften Muftaminitiertum, wo er als Geschiemer und Bortragender Rat das höbere Echulweien bearbeitet. Sein Lyganiationstalent ließ ibn den Gebrüdern Solvan gesintet erschierung der Schalbeigen der Schaffen der Sc

Nichedt. And dem Bege von Rieftebt nach Sepernaumburg wurde der Eifenbahn beamte i. N. Spittrick von einem Motorrad-jahrer angefabren. Er wurde dabei jo jäwer verletzt, daß er bald nach seiner Einlieferung in das Arnallengans verharb. LEIDENSCHAFTEN

IMMOOR VON LUISE WESTKIRCH UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART

(Schluft.)

(Schuk)

Der Bachimeirer las den Brief, las ihn ein aweites Mal, betrachtete genau den Umschlag. Er trug aweifellos den Stempel einer ausfändischen Jahrenfahr. Wefalfcht fonnte er nicht fein. Sprach fein Schreiber nun die Bachfreit? Deste mar er von dem Bauern zu dieler Selbitanzeige beflocken? Benach den Gefangenen", befahl er feinen Begleitern. "Und Ihr, Sipper Niemers, kommt mit mit ins dans."
Er ierte fich an den Tich auf dan dem Viet. "Ann, fagt mit ehrlich, was nicht Ahriber die Gelöchiche von der Mitter dieles Balle, die er Ench erzöhlich ner der Gereiber. Dereiden fahr, als wirden Wegen begangen der Gereiber auf der die von Kongen ber nicht der die Gelöchiche von der Mitter dieles Balle, die er Ench erzöhlich aben mit der die Gen Gereiber ab er der der die der Wingen ber nicht der die kont der die die der Greiber der der der aben dar, als wir den Wosgen ber nicht dach ab der er fin wertellt.

"Am vorigen Jahr ichon? So. — Und hat er da auch den Borjas ausgesprochen, den Mann zu juchen, dem er den Tod jeiner Mutter zulchrieb?"

Mutter aufdrieb?"

"Allemal, Herr Bachtmeister. Da war er hellich icharf auf. Nich übers Weer machen wollt er, bis er dem heimaegabli bätt. Ich bab ihm abgeredt. Derr Bachtmeister, hab ich Barum soll ein lunger, lebsticher Neufa ich ein Zehen werschandelt mit so n veriäbrten Nachealtskon? — "Benn das man aut geht", hab ich gelagt. Er war draber nich von abzubringen."
"Bas für ein Mann war dieser Balle?"
"Ein seinen Keel, derr Bachtmeister —

"Daß wir Janfredrif Redderfopp be-itattet haben? — Das find all gut zwei Bochen, nahften drei."

Avonen, naghen orei." Drei Bochen Poriprung! Es war wenig Auslicht, diese Palle noch habhait zu werden. "Tann werd ich wohl erft mal Rapport erftatten müssen. Gebt mir den Brief."

erstatten missen. Gebt mir den Brief."
Und drauben sant er au Sesse. "Guere Sache bat durch diesen Brief ein anderes Gestäte bestwart gestellt gebrucht genacht gestellt gebrucht gestellt geste

Bielleicht befommt 3fr bald gunftigen Beideid." Die Gufichlage des Saichertrupps ver-

Wie Palle es vorausgesehen hatte, man fand ihn nicht, volleich an alle Hafen des zin umd Austandes die Oodre erzing, sich leiner au bemächigen. Aber seinem Pri-scherfte das Gertalf Manden, und der Sali-befeld aceen den Paddenhoftsnuern wurde auritägesogen.

"Aber", pflegte er zu lagen, "die flügste und für mich segensreichste Unternehmung von meinem Leben war doch meine ganz un-iberlegte, in Tros und Bitterfeit geschlossene Ehe mit meiner Dannah."

Einer von uns beiden ...

Die Antwort zeigte den großen Gumoriften. "Einer von uns beiden", lautete fie, "ift ein gang ungusstehlicher Dobie." Die Rummer "Laudere" wurde begreifticher beite aus dem Programm des Karifaturiften

Jedermann.

Ein Mann flingelt bei Federmann "Ber-beibung", fragt er, "wohnt hier Berr Ralf-renth?"

"Nein", fagt Federmann. "Berr Kalfreuth wohnt ein paar Saufer weiter."

"Bielen Dant", nidt ber Dann, "bie Rummer wiffen Gie nicht Bufallig?"

"Leiber nicht", fcuttelt Febermann den



50 Jahre Berein ehem. 12. Husaren.

Das große Regimentstreffen in Weißenfels. — Unfere Reichswehr ift da. — Jefttommers in den Stadthallen. - Reiterfpiele im Stadion. - Der große Feftumgug.

Die Dularen tommen, die Dularen tommen! Alles in fiebernder Errequing, arok und klein ift ichon den gangen Bormittag auf den Beltenen und Köhnen. Darunter wieden die Wieden und Köhnen. Darunter wied mit den Hohnen ben den vereis, nunder die Grenopsrien Girlariden und Krinstoffen der Angelten und über die Etrake eiten Angelten und die Grenopsrien Gertanden und die Angelten den Erreke entlang ich ange bei Etrake entlang ich ange den kenten der Erreke entlang ich eine dange Keipschen der Erreke entlang ich eine die Gerkeiten der Erreke in Staffeten den Einstelle der Grenopsrien der Schaften der Erreke der Erreke der Erreke mertigen der Erreke der Erreke der Erhaftlich und 18 Uhr mit füngendem Spiel, gelettet vom Borfikenden des Bölganer Hularenvertins boch an Pierd angen der Erreppe marticher habet Beseichteffete Empfang erfolgt, wie überheupt in allen auf der Martich berührten Drien großer Jubel berrichte.

Mit stoter Warichmuff der voranichrei-tenden IN. Kapelle und des Bläierforps der Torganer Reiter gelis dann zum Marft nuter dem Tubel der Bevölferung, die Ali-men iber Alumen auf den Ina beradwirft eine Begelierung offingelichen. Endlich mal wieder richtige Soldaten in Beibenfels!

Muf dem Warft Koof an Koof. Alle Keniter gedrängt voll Wentschen, ielbs von den Dickern schow die Meachieven herab. SN., Bereine und Verbsinde marischeren auf dem Martfelds auf, die Estadron nimmt Auffellung vor dem Rathausbalfon, Front kum Rathbus, die Offisiere vor der Front. Kurzes Kommando: "Eilligelessen!"

Aurges Kommando: "Tillgeseffen!"

Audtrat Klade beift vom Balfon die Gäde mit Iurgen, ferniagen Worten willsommen in den Wauern der alten Charufion und bringt seine Freude aum Musdruch daß die Beichsmehr der Teladt die Chre ihres Erickienen geichenft habe. Nittmeiter Goslad danft mit miliäriicher Kürze, aber in bewegten Borten fin den berzlischen Emplana. Auschließend beigt Rittmeifter Challas vom Pferde und lett aur Chrung der alten Kameraden und aum Gelöbnis der iungen Keneration, es den Miten aleichtun au wollen unter den Klängen des Deutschländliches am Knifer Billseinwelmel einen größen, mit fedmazzweih-roter Schelie aefsmidden Kranz, nieder. Das Sorft Behellied ichsieht dei Willenschwolle Begrübung auf dem Warft.

Unter schoeldigen Märschen Standart.

Unter schneidigen Mörlichen der Standar-tenlausse. und des Bläserforgs der Neiter beifen Resselbeaufer immer wieder besonderes Intereffe und Bewunderung findet, werden dann die Giffe in die fitr Mann und Ros aufs beste bergerichtet Quartiere geleitet.

Sezellenz Kanier bankte mit lutzen Worten für die liebenswürdige Begrüßung, wünschte dem Keft auten Verlauf und istlom mit einem Burte auf ben gatigebenden Berem Anichleisend verlas Exzellenz von Aaufer noch zwei Telegramme, die an den Reichspräfidenten und den Meichsfanzier auf Befoliuk der Bundesfistung zur Absendung Tamen.

Nach einem Prolog, der die Regiments-aclöfichte aum Inholt batte, richteten Stadi-ert Alace namens des Magiffrats und der Borfikende des Areistriegerverbandes, Nittelfanlledere G. Schröder mit außer-sebentlich farkem Beifall aufgenommene riefernise und echt voerländische Borte an die Festversammiung.

Fir Abwechslung forgten neben der ichon erwähnten Stadtfapelle unter ihrem belieb-ten Director Schwaftmann der flädti-iche Eurnwerein von 1861, ferner die Tang-ichule Bolger.

Als besondere Ehrung des Bereins wurde von den Franen ein mundervolles Siich-banner und vom Rreiskriegerverband eine

Fahnenichleife mit ben Farben der nationa-len Erhebung überreicht.

Fabinenichleife mit den Karben der nationamen Ereboung überreicht.
Mit vielem Sändelchütteln und manchen
troben Untrunt aing der Rommers nur au
ichnel au Ende. aber am Morgan des Sonnnag dies es ja wieder frisch au fein au den
Reiterspielen der Traditionseskadron im
Reddion. Gime solche Menschammeng bat
wohl das Beikenteiler Stadion noch nich
eichen. 11 bis 15000 Personen waren sum
mindelten im Stadion selbst, die den genere gabl der überall hockenden untere beiter Jahl der überall hockenden Zugungäte
au gählen. Bas da geboten wirde, war aber
auch sehenswert. Alle Achtung der unserer Reiteret. Reben einfacheren Reitistungen, Stiltgieren und seinen Syrungswistigungen
die seider Wenge und einzelne zu eirfrig Fotografen einas der Stiltstungen,
bei seiden die Stiltste des Rasens, die
von dem die die Stilte des Rasens, die
von dem ist die Stilte des Rasens, die
von dem die die Stilte des Rasens, die
von dem die die Stilte des Rasens, die
von dem die die Offister der der ihrige
Votografen einas deelnträchtig unteren
Verlägt aufgenommene Meitworflägtungen in
bistorischen Ausschland unter den der
Jun Mössen der Keiterspiele, richtete der

Jum Mösssum der Andererpiele richtete der Bundesprässent Rajor von Pfaten Dan-esworte an die Etadt, die so bereitwillig das Stadion zur Berfigung gestellt satte, ebenso aber auch an die Traditionseskadvon, unter ihrem Kittmeiser Galfas, die so wun-dervolle Boriübrungen gezeigt hätte.

Den öbepuntt des Reftes bildete der große Beitumana. Ein Jug von riefigem Rusmaße, nubefdreiblich die Begeiterung allerwärts, wieder Blumen über Blumen, aun Beitentells ift eins mit iehen Dularen Ju froffer Dednung marfdieren sie, auert die Reichswehr und die uniformierten und berittenen ebem. Offiziere und anschlieben die Beidswentsmereine nun maß und fern.

teilung in den historischen Uniformen der Regimenter. Dann fommen die anderen Militärvereine mit ihren alten, schönen und teilmeise unalten Goden und einen vielfach nur noch zeichne vorhanden find, SA., Schupo Stohlbeim und Dungsfahlbeim, Sanitäter u. a. solgen in firaffer Ordnung. Auf dem Mark marchigtert der reichas Jug in musternütigter Weise auf, Derbürgermeister Da ehn begrüßt die Godse und dann solgt der Harademarich vor Erzeilens von Kanjer und den Schengilten, die unter den Anderen der Bertaden der Gesten der Schengilten der Mentaden der Gesten der Schengen eine Vorlieber der Marchen mit Bemannung) aus.

Nach dem Parademarich marichierte der Fefigug nach "Schumanns Garten", wo die beurftigen Rebsen nach all den Michen bei flottem Gartenkonzert endlich verdiente La-

danden. Der Somitagnachmittag fah dann die Ka-meraden alle in "Schumanns Garten", wo neben einer großen Keftrede des herrn Oberft von Echlebrigge eine Auszeichnung und Chrung der Einvorarte und einer An-abl verdienter Kameraden des Judelvereins statische

itatiand. Im Moend nabm dan das Biederiegensteft feinen Fortgang im Jägerbeim, Endfallen und in "Schuffinglen" und in "Schuffinglen" und in "Schuffinglen" und ein "Schuffinglen" und alt und itme eifeig das Tangdein ischmata Ver allem fannen endlich der Reichkoehrreiter nach all den Unifrengungen an ihren Recht – und auch die Beiseinerteier innen Damen, die in schon am Sonnabend gar zu aern die flotten Reiter für lich allein in Belichlag genommen hätten.

Rameradichaftsabend des Stahlhelm-Urbeitsdienftlagers.

Stahlheim-Arbeitsdienflagers.

Stahlheim-Arbeitsdienflager des Stahlbeimuntergau Mücheln veranstaltete am lekten Sonnaberd einem glängend gelungenen Arbeitsdienflager des Stahlbeimuntergau Mücheln veranstaltete am lekten der Stahlsein unter Mittender auch der Arbeitsdien der Mittender Mittender Mittender Mittender Mittender Mittender Mittender Mittender Mittender der Mittender Mittender Mittender der Mittender der Mittender Mittender der Mittender Mittender der Mittender Mittender der der Mittender de

(Bon unferem nach Bad Rofen entfandten Kil.-Redaftionsmitalied.)

Saaleberufsfischer in ihrer Existenz bedroht.

Sauptverfammlung der Fifchereischukgenoffenichaft auf der Audelsburg.

Mm Sonnabend fand auf der Rubelsdurg die Jahreshauptverjammlung der Fischerie ichutgarnossenschauptverjammlung der Fischerie ichutgarnossenschauptverjammlung der Fischerie kungarnossenschauptverjammlung der Regeleinemunten Kele und Geräte nud rungabezirt Werteburg katt, die einen gabl-reichen Bejuch der Berufssischer vom gangen reichen Befuch der Berufsticher vom gangen Fluglauf anfanweisen hatte.

Huhlanf aufanweilen hatte.
And der Begrüftung durch den bisherigen Borstigenden, Oberk a. D. von Schönberg, Louis der Begrüften der Begrüften des Antwortschreiben des preisischen Anabwirtschaft wegen hilfsmaßnahmen sier die Alicheria unr Bertelung. Darin hat der Minister die prinktliche Vereitstellung der ihrtigen Beihisten weiterbin angelagt. Die weiteren Antrage, betressend Ausdehmung des Eiderungswerfahrens auf Alichergrundstude, Gewährung sinslofer Tarteben, auf gerechten Ausgebricht und vorzugsameise Vergebung der Padieter Alicheufen auf Galeftiger, sind au die dassit aufändigen Ministerien weiterbageden vorden. Debenweiter Aufmit der Ministerien weiterkaachen worden. Sodome ertellen die Obermeiker Ausfunft inder die Eschafungen des Gebruchten auf andere mit dem Pistobelag. Aus alten Beröften allig hervor, des

bie Schleie fich fiberall in ber Caale am die Echleie fich überall in oer Sante abeie besten bewährt hat, do fie allen ichädigensben Einstelliffen gegeniber am unempfinden ischieften ist. Ausgeseigt wurde im Jahre 1992 an Natbrut 740 000 Etid gegen 650 000 im Jahre 1991, an Sechibent 370 000 (870 000), Schleie 890 Pinnb gegen 1314 Pinnb, ferner Janbereier 410 000 gegen 450 000 Gier im

Der Borfigende teilte darauf mit, das numehr die langerftrebte Beichränftung der Angelkarten auf Antrag der Innungen beim Regierungspräftbenten erteilt werden kann.

Angelkarten auf Knirag der Innungen beim Begierungspräsibenten erteilt werben kann.
Der Rechtskireit mit der Etadt halle ist entbild beigelget. Sekanntlich war die Filikerinung Letin-Eröllung der Trotten von den im Oktober 1928 geschädigt worden. Große Filickerinung Letin-Eröllung der Filickerinung Letin-Bergieben der Filickerinung Letin-Bergieben der Sticker 1928 geschädigt worden. Große Filickerin von ihr aum Opfer gefallen und batte den Filioder Ausgleich mit der Letindert. Ein guttider Ausgleich mit der Etadt Halle war nicht au erreichen, in daß der Klageweg de icht in der Klageweg der icht der Klage ein der Klageweg der icht halte der Klage an hyr und er der erecht ie erecht et et fag en nicht der erecht erecht et et der klage an hyr und er der Schoß des Secholers der er der klage an hyr und der Schoß des Secholers der er der klage an hyr und der Schoß der Secholers der er der klage an hyr und der Schoß der Secholers der er der klage an hyr und der Schoß der Secholers der er der klage an hyr und der Schoß der der der klage an hyr und der Schoß der der der klage an hyr und der klage an hyr und der Schoß der der der klage an hyr und der klage an hyr der

Ammerhin joll ein entiprechender Antrag der Regierung überwiesen werden. Unwilsten wurde in der Berfammlung taut gegen Bochleisigereigesellichaften, die durch Bersfauf won Siffwasserischen die Existenz der fleinen Bernfeisiger aufs äuserste bedron Bernfeisiger aufs äuserste bedron Die Bernfeisiger aufs äuserste bedron Bernfeisiger aufs äuserste bedron Bernfeisiger aufs äuserste bedron Die Bernfeisiger aufs äuserste bedron Die Bernfeisiger aufs äuserste bedron betreit bedron die bernfeisiger auf der bedron die bernfeisiger auf der bedron die bernfeisigen der bedron die betreit bedron die bernfeisigen der bedron die betreit bedron die bernfeisigen der bedron die bernfeisigen der bedron hen. Biele haben fich bereits nach einem fleinen Rebenerwerb umichen muffen. -

fleinen Aebenerwerb umieben mußen, — Direftor Bloß (Gamburg) referiete is-dam über die Beseitigung der Kodover aus der Flüssen. Er brochte in Vorssolga, mie es die Bassertraft- und Beseitseitiger schon mit Erfolg tun, Gruben mit Ghorfast bereit zu halten, in denen die Andaver soson verzen-ben werden schnen. Denn alse Erische bla-ten den kleinen Landwirt nicht davon ab, das kreierte Bisch einsch die Klüsse zu wer-sen, da er die Kossen sier die Ersteitung durch die flaatlich dagu augebaltenen Abdectreien einsch micht ausbrüngen konn. Den meisten Krosse nerheitet man sich

Beihe einer 521.-Jahne.

Weihe einer 91.-Jahne.

6cuia. Bei ichonitem Sonnenwetter nahm bie Ortsatuppe Geula der NOONE, ma geitrigen Sonntog die Kahnenweihe der SM. vor. Rachdem lich und 2 Uhr nachmittags die SM. vor. Rachdem lich und 2 Uhr nachmittags die SM. vor. Rachdem lich und Ungedung lowie Sittleftigend. Dungvoll und BAY. Am Geitrigene eine bei Stählehmertsgruppe Geula, der Brittenperein der bie Stählehmertsgruppe Geula, der Brittenperein der Belmeil, die Burthenverin der Reinderen und die Stütchenverin Genalde Beitrigen der Brittenperein Geula-Rössen der Brittenperein der Reinderen der Brittenperein Geula-Rössen der Mehren der Stütchenverin Geula-Rössen der Mehren der Stütchenverin der Kriegen der Mehren der Stütchen der Mehren der Mehr

Gründung einer Zeuerwehr.

Trebnis. Am Freitag murde hier durch den Brandmeister Schraber-Böliche eine Areimillige Aeuerwehr geründet. In den Borstand murden gemählt als Hauptmann Gattnetrebeister Defar Sozael und als Selebvertreter Benhard Friedler. Als Zeldwebel
murde der Lendwirt Artifut Frieß die gemählt. Die Uedungen linden jeden Somaderd kalt.

Bom Rade überfahren.

Tammer au ichaffenden Provingaliadfischilden Fischerverein jum Ziele baben.

A5.480nzet.

Beawis, Auf der Bergichenke fand aeltern ein SA. Kongert der Driftsgruppe Ball em erlieb or f der ROMPs, Auf. Munder Refied urflangen von der ROMPs, Auf. Munder Refied urflangen von der ROMPs, keit. Munder Leite der der Driftsgruppe Ball em erflangen von der ROMPs, keit. Munder Leite für erflangen von der ROMPs, keit. Munder Leite für erflangen von der ROMPs keite Refied kontrollen der Romps d



Das Jahr der Jahrtausendseiern.

Much das Muedörichen gedachte feiner taufendiährigen Geschichte.

Soeinen. Nach Bab Dürrenberg und Meris-burg feierte geitern dos idullicht gelegene, von gedenheiter umgebene Auchorschen go er-nach bet Schladt bei Reulidberg Multenfladt emährte und speace Reulidberg Auchenfladt emährte und spater ein befannter Wahlfahrts-ort mar, das Teil des taulendightigen Be-stehen.

stebens. Die Horburget fasten nichts verläumt, bielen arsien Keiertag mitdig au begeben. Mit frischen Grün, mit Phumen Guirfanden und Krängen waren die Hollen eine Artingen werden und stängen werten littig im Binde, birg: lein Honden wechen littig im Binde, birg: lein Honden voor Kentler das nicht im Felichmund prangte. Eingeleitet murbe das Keit am Connabend dend mit einem Kadelaug durch das Dorf, Der eigentliche Keiertag, der Conntag, beaann früh um 9 Uhr mit einem Baldgattesdienit, woder Parken der Kentler der Keitschaft d

predigt hielt.
Am zeitigen Rachmittag lette eine lleine Vällerwanderung zum jubilierenden Höllerwanderung zum jubilierenden Dörfden ein. Zu Auß, mit Rädern. Autos was der Auftrag der Auf

mid Sorburg wolf faum jemals Gaitredt gewährt haben.

Das Sauntereignis war der hiltorilde Kelfdug. Sorburgs Geldichte, jeine Wergangenfelt wurde noch einmal lebendig. Ein Sterold zu Pierke. in prächtiger Tacht, ritt dem Sorburg werden der Schaffluger Tacht, ritt dem Sorburg werden der Schaffluger Tacht, ritt dem Sorburg werden der Schaffluger Tacht, einstendig schaffluger der Sc

ardjeres Anterelle bervor, nicht zulest wegen leiner ftilechten Ausfachtung.
Auf der Keit wie se, wo sich der Zuganlichte, bertichte bald ein frohliches Treiben. Platere Ar auf er ichfele an alle einen herschichen Billiommensgruß, der intonderheit den Exprengible den Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Bellich der Geschlichen Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Auflich der Aufliche Auflich auf der Aufliche Auflich auf der Aufliche Auflich auflich auflich auflich auf der Aufliche Aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Aufliche Auflich auflich aufliche Aufliche Auflich aufliche Aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Aufliche Auflich aufliche Aufliche Aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Aufliche Aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Aufliche Auflich aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Auflich auflich aufliche Auflich aufliche Auflich auf aben Geschlich aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Auflich auflich aufliche Auflich auflich auflich auflich aufliche Auflich auflich aufliche Aufliche Auflich aufliche Auflich auflich auflich auflich auflich auflich aufliche Auflich auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich aufliche Auflich auflich auflich

Sitler, worauf die Menge bas Deutschlandlied

Rut Horburg sei es ein glüdhoftes Zeichen, diese Zeier in der Z it der nationallozialistischen Revolution zu begehen. Ein dreifaches Seil auf den Reichsprafischenen und den Reichsfanzler, in das die Anweienden begeistert eintimmten und das Horburg der Des Horburg des Propositions und das Horburg der Begeben des Rede.

Damit war die offizielle Teier beendet, und die Aimber famen zu ihrem Recht. Bei Reigen und Spiel pertrieben fle jich die Zeit, mährend die Jetten in den aufgelichigenen Litänden und Zeiten die Viere und Eis, je noch Geschliecht, dem Qurft löscher, dem die horburger barten gut gefolgt; es herrfichte jommerliches Wetter und trodnete die Kehlen.

Des Abends fam dann die Jugend und auch die "teifere Jugend" in den Tanglalen auf ihre Rosten.

Roch lange werden die Tage des jo hat-moniich verlaufenen Festes dei allen Teil-nehmern in freudiger Erinnerung bleiben. Und nun: "Glid auf" Horburg fürs zweite Jahr-fauend.

MitVfluq und Wehr für Deutschlands Ehr

Freiwilliger Arbeitsdienit macht aus Dedland Kulturland.

Reumart. So fennen wir das Geiscital: Grube reibt fich an Grube. Schormfeine ragen gen dimmel, die "Alppen" d. i. die ausgebagerten Erdmalfen der Berawerte, au Sügell ausgefirmt, geben der einft fo iteblichen Vandischaft das Gepräge. Gruter, ertragereicher Boden wurde von aefräßigen Baggern gerwistlich um die wertwollen Schäteder Robelneiffigs freigutegen. Der aufe Wintfetboden verfamund, Ries, Lehn und andere minderwertige Erde gelangte zur Derfchießt. Spärlich ist der Pflamgenwuchs. meist ist der Boden to dürftig, das weite Erecken fahl daliegen.

Streden faßt daliegen.

Alis auch im Gesiellal die Not der Art beitslofigfett immer drüdender wurde, da war es der Antifative bes Gutsbefiters Miller-Reumarf au danken, daß fier mit der Aultivierung des wälten Inlands be gonnen und damit arche Etteden unfruchtbaren Bedeus der deutschen Artholischen Bedeus der deltagen mit der Artholischen Gelang es damit, adhreichen Archeitslofen Gelegeneitet unr Arbeit an geben. Es entstand der Männer, in Neumarf, wohl der Männer, in Neumarf, wohl der erkie Berein biese Namens und dieser Arbeitsgewich und der Erkein der Geben Baterland.

erite Verein diefes Ammens und diefer Jiefsebung im deutischen Batersand.
Schon im Vorjahre wurde ein Arbeitsdienlinger errichtet, das auf Zeit 26 Mann start in. Drausen von Neumart liegt der "wiste Arbeits deutschlich und die Angeleichen der Grube Leongard. Ihm deutschlied und Echapstellen werde dies durch ein Deferführ und Nameradschaftsaeis der Veteiligten ermöglich, wenn auch unverfennder einige Auftreit des durch den Opferführen der Veteiligten ermöglich, wenn auch unverfennder einige Auftreit der Veteiligken der Veteiligken von der Ve

wertigen Boden handelt, der ohne Tüngung bestellt wurde, in muß man iber den aufen Zinnd aller Früchte erstautleit. In einem Garten, dem ein altes Transportband als Jaun bient und Schugen das Bellh bietet, gedehlen kohl, Jwiebeln, Reitige Robitadt. Tomaten und Rote Bilben ang, prächtig. Gine Dhi und Beerenplantage ist anaelent, und die fleinen Schudden tragen bereits die ersten Früglich auf der Beiefligten der Binte den Früglich an artoffeln, Mehl und Erbien geden ber Beiefligten der Binte beden fann. Mis seden werden die Grute nicht die Ernte anteilla feiner geleiteten wird die Ernte anteilla feiner geleiteten Webstendtribestellich in dealten Eine! Run haben der Weichswirtlich in ibealten Eine!

Arbeitstillen eine Gerein. Eine eine Geniedsteinstillen im deolften Sinne!

Aun haben am Sonnabend Müße und Arbeit eine erfte kröming in der Einweihung iches eigenen, mößiven Säuschens mitten im fintlivierten Gebiet erfahren. Tas ichmute, fleine Gehände mit einem freundichen Wohrraum im Gehände mit einem freundichen Nabnaraum im Gehände mit einem freundichen Nabnaraum im Arbeitsdeine erbaut und wird fintlig den zwei Auflesten and wird fintlig den zwei Auflesten von der Ammeliens Unterfunft des Vereins wen der Leuchtet der Behöftpruch des Vereins wen der Leuchtet der Behöftpruch des Vereins wen der Kolden abeit der Kolme des Vereins wen der Kolme der Vereins der und Spoten aefrenst im chomasymeis rotem Kelde, das Kalmen der und den im Mochie freie den ichmuten Plate werd der Arbeitsdeinflieute, die für den Phend. an dem eine Möteilung En und Endich eine Kolfiger und riehe keine kein im de Kolfiger es Arbeitsdeinflieute, die für den Phend. an dem eine Möteilung En und Erdick zu der Kolfiger und riehe keier einstellen, zelle für der Wohn dem eine Möteilung En und Erdicker mit Büllet und "Bar" errichte haben. haben

haben.
Mit beagistertem Stolz fann der Jater biefer wahrhaft fosiolen Tal, Gutsbefitser Willer undscheiber und beiner Ameraden Bert bieden. Wäge dieses leuchtende Beigiel produktiver Abeit im Geiffe echter Kameradikaft recht bald Racheitrung auf den übrigen Coblandipuen des Gescheltafs inden, damit unferm Bolf ohne Naum neuer Cebenskamm — und ie es nur im bestöckenen Waße — zurückgewonnen mich is.

Berjammlung des Hausfranenvereins.

Wiideln, Jum Abidius des Gereinsiehrers trifft lich der hiefige Annbrittigher der hiefige Annbrittigher der hiefe Annbrittigher der hiefe Annbrittigher der hiefe Annbrittigher der hiefendere im Die Anglie um 18 UNG der Schleren der der hiefendere der her der hiefendere der der hiefenderen beite Aufgließend finder ein Songiergan nach dem Garten und Bart wen Et Utrich flatt.

Silbernes Arbeitejubilaum.

Lüstendorf. Baumeitter Aunge von hier fonnte am 1. Auf! iein filbernes Arbeis-inbildaum de; den Anhalitiden abglenmerfen begehen. Seit dem 1. Juli 1908 arbeitet er auf Grube Cecilic als Baumeitter und jeit 1980 auch auf der Ervide Elfsdecht

Bum Oberwiegemeifter ernannt

Stöbnis, Am I. Juli beging Wiegemeister Max Diep maun sein 25istriges Dientiptstäum on der Juderfabris. Aus diese Anlas wurde ihm neben anderen Estungen und Beweisen der Artefanntna die Ölensibezeichnung "Oberwiegemeister" guerfannt.

Unterftügungsempfänger mentger.

Reumart. In der letten Wode murden hier 122 Berionen gegenüber 138 in der Bor-mode unterfriist: Die 3abi felst hich zufam-men auß 43 verheitrateten und 38 ledigen Wohlfabriserwerfsloien und 41 Armen unterführungsempfängern.

Cekte Beriammlung des Gou.

Legie Berjammlung des GdU.

Lenna. Jum lebten Male hatten lich im Galibaus Senfert die Mitglieber des Gdu.

Lenna. Jum lebten Male hatten lich im Galibaus Senfert die Mitglieber des Gdu.

Les der der der der der der der der des Gdu.

Letten Verlammlung der Ortsgruppe besamohnen. Der Borfliende Pile eie gab aumächt einen finappen Heberbild, über das nun glichtig erreichte Ginfannsgwerf, durch das alle fautmänischen Angehellten in der Artinonlosialititieben Mingefellten führe Artinonlosialititieben Mingefelltenfährt 1982. die große Mingefelltenfährt 1982. die Glund der Geber der Geben der Geben der Geben der Geben der der Geben de

Unfreiwilliges Bab.

Ständden am 80. Weburtetag.

Bad Bürrenberg, Am Freitag wollendete Frau Bilbelmine Raumaun, Leipziger Strafte 37 wohnfait, ibr 80. Sebensfahr. Der Männergelangwerein Reurbilen brachte der Jubilarin am Abend ein Ständigen.

Bieber 1690 Gingelbäder

Bad Dürrenberg. Die Amtlice Aurlice Ar. 6 der Badenerwaltung ift erichienen und weife nuter 387 Aummern bis 29. Juni 934 Verionen auf, die sich im Besitz einer Aur-farte besinden. Bis 29. Juni wurden 1890 Einzeläder verabsolat. 880 Ainder badeten in Gelellichaftsbädern.

Sharladevedemie greift um fic.

Meuchen. Die Scharlachtrantbeit, die vor Monaten vereinzelf auftrat, nimmt immer mehr zu. Die wird in den meisten Fallen von den gefunden Kindern aus sicharlachtranten Komilien meiter verschleppt, da die Ettern nicht sier die Jurudhaltung ihrer Kinder Sorge tragen.

Ergebnis ber Bolfegablung.

Meuchen. Die Bolfszählung ergab 117 Baushaltungen, 247 männliche und 272 weib-liche Einwohner, also insgesamt 519. Kerner wurden abgegeben 34 Landwirtschafts und 11 Gewerbefarten.

Aus der Nachbarstadt Halle

Gefunde Arau - Gefundes Bolf!

Gine bedeutiame Ausitellung in Salle.

Geine bedeutiame Wustellung in Salle.

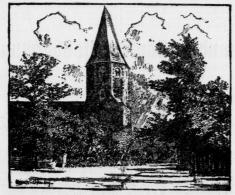
Nach einer langeren Bauie wird wieder eine Aussiellung größeren Umfanges in ber Stadt Salle geseigt merben. In her Zeit vom 15. die Aussiellung größeren Umfanges in ber Stadt Salle geseigt merben. In her Zeit vom 15. die Index auch 1535 finder der Aussiellung "Gehinde Frau — aeinnbes Bolftellung, Gehinde Frau mehren in der Aufgebung ist die Aussiellung wied nobern auch indexisie in der nächsten und weiteren Umgebung inden aufgebung der Aussiellung wied von fereiete durch dos Seutifies Hongelen und Der Frauge der Aussiellung der Aussiellung die Der Krau der Verlagen und der Verlagen und der Aussiellung der Aussiellung der Aussiellung der Verlagen der der der der Verlagen de

Leidtfinnige Gouten.

In der Reilftraße veranstalteten bishet noch unbekannte Tater mit einem Telding Schieß- übungen. Dabei wurde ein Mann, der in leinem Garten arbeitete, von einer Rugel getroffen und am Ropfe leicht verlett.

Fahrrabdiebesbande bingfeit gemacht.

Der Kriminalpolizei ift es gelungen eine ande von Fahrraddieben- und Sehlern feib-nebmen.



Sandels unallielschaftszeitung millielschaftszeitung

Montag, den 3. Juli 1933

Bräfildent Sledner 70 Jahre alt.

Am heutigen 3. Juli begeht der lanejährlee Präfibert der Indigierte und dan betrammer halfe. Präfibert der Indigierte und dan bei der Indigierte und dan bei der Indigierte und dan der Indigierte und der Indigierte der Rommer einem Wassiderbeiten der Rommer einem Wassiderbeiten Indigen Indigierte Indigierte

mit bem Bervient im Die Gautide Zweitelbe benicht benicht aus, baff ist ihm ben Lite (eine Br. ret. post, b. e. verlich, D. Geburtstap fruite fieb. Bröfdent Siedner im Arfreiber Gefundhiet und Article. Mie, bie mit im bientlich, gefährlich und Article Geführt im Bernicht beimes der bei der Bernicht gefährlichen Frann, ber die Bernicht bei Bernicht und geführt gestellt gefährlichen Mann, ber die Bei Bei Dah finn noch viele Jahre in Riffitigleit und Schaffensferne geschent fein moch zu, ih ber Bunfch weiteller Streife ber ballischen Bürgerfohrt.

Regiebefriebe werden aufgelöft

Gin Erfolg ber anhaltifchen Rupferichmiebe.

Seif Jahr und Tag tämpt das selbständige Sandwerf gegen die Regiebetriebe. Jeht hat die Aupferichmiebez Panangöinnung für den Freistant unfalt einen fediene Erfolg auf diesem Gebiete exzielt, wie sich ans folgender

pielem Eribeite exielt, wie sich aus folgender Inschieft weisete exielt, wie sich aus folgender Inschifft von ihr in der Freier angeschieften er des Ausgerichmiede-Insangsimmung für Auchalt, Sig Köhen, sichen er leich anden Jahren einen schweren Eristenzfampf um Sein oder Richtlein, weil de untliegendem Werfe wie zu der fa der ist untw. über sämtlichen Ausgerichmieden Aufreiten in eigener Regie mit den früheren Schelten der Ausgerichmiedenschieften der Schwarzarbeit gleichzustellen find ist eries Westen die Ausgerich und der Verlächten der Ausgerichmiedenschieften die Ausgerichmie erflärt, ihre Keglearbeiten einzuhellen und den Ausgerichmiedeneisten einzuhellen und den Ausgerichmiedeneisten Erstellen und ber Lassen. Deite die Kestes, Kommersien-

Aupferschmiedemeistern die Arbeiten au über-lassen. Dem Leide Berfes, Kommerzien-not D. Keidel, alst unstere Amerfenung, daß er durch seine nordibliche Tat dem selbstäm-digen Sandworft in seiner Ivo bist und das Bestreben unteres Kührers Moolf hitter für das Handworft unterführt. Hoffentlich solgen die übrigen Betriebe in Auffentlich solgen die übrigen Betriebe in Inhalt und vor allem die im Arcife Köbben, die sich ist noch bartnädig wohren, dald dem gutem Beibiel der Judersdortt Glausia, damit nicht auf sie der Berdach fall, unsterem Kübere und seiner Regierung beim Wieder-aufbard es Handworft hemmend entgegen-mischen.

Die Wirtichaftstommiffare verfdwinden. Ctaatsfefretar Geder über Arbeitsbeichaffung.

Sinatsiekreiär geder über Arbeitsbeschaftung.
Min Ansch des Mestoratswechsels an der Bergafademie im Claussthal sind in der Mula eine eindrucksvolle Feier italt. Der bisherige Keltor, Krol. Dr. Hossisch, erneb das Met-torat an den neuen Leiter Prof. Valentimer. Eine besondere Vedeutung erhielt der Taa durch eine Anhyvache des Staatsiekreiärs im Reicksvoritsdassmirischium, Diel. Inn. Feder. Er horad die Uederzugung auf, hat er Schulter an Schulter mit dem mit ihm ausminnenarbeitenden Mönnern die Arbeits-mas die deutsche Mönnern die Arbeits-eine franzeiche Abstehalte franche, est Aufe. Sie brauche und eine wolle, daß sie nicht Ellavenarbeit leifte. Eine der Umts-flich erheit, die im Kingerung bente bereits vorgenommen habe, sei, daß alle Kommisser verlämänden. Die danernden Einzisse bereits vorgenommen habe, sei, daß alle Kommisser verlämänden. Die danernden Einzisse bereits vorgenommen habe, sei, daß alle Kommisser verlämänden. Die danernden Einzisse bereits vorgenommen der Schulter der sogenannten Birtschaftsommissare vor enworden. Die Amtschaftungen der sogenannten Birtschaftsommissare würften nicht mehr in Ersteilung zu und Kalmas. Das Delt mächten und missen das des sollitiese der mitsel missen. Das ge-sontte Gebeite der Birtschaft übertragen wer-ben, Der Staat misse is der Birtschaft.

Brafident Stedner 70 Jahre alt. Brovingial-Berband landwirtich. Genoffenfchaften. Neue Ceitung. — Ovation für Candesotonomierat Dr. Rabe.

elden. Sein in Genoffenscheitschen. Lein in Genoffenscheitschen. Lein der Art. Ka der gab in seiner Abscheibersche einen einsehenben Ueberbild über die Entwicklung des Berbandes in ben tehten 40 Jahren. Er brachte seine Kreude zum Kudbrud, das die Ungeliaftung in der Zeitung sowohl der örtlichen wie der Zeitungseinscheiber ist der Zeitung ein der der inch gegangen sei. Das fonnte nur geschen daburch, daß gegangen sei. Das fonnte nur geschen daburch, daß

Schlieftich wurde noch die Reuwohl des Berbands-ausichaftes vorgenommen. Auf bem Berbandsaus-ficht werden nach bem einmütigen Billen ber Gene-ralverlammlung die Rechte übertragen, die bisber dem Gesantausschuß fü feine Gunftionen vorbehalten toaren.

Die nationalwirtschaftliche Werbung marschiert.

Eine Beranftallung des Boltswirtichaftlichen Auftlärungsdienftes.

dene Abfangigtetten fireifen. Auf biefe Beife merbe burch erfparte Gin-

elichaftlichen Auftlätungsdienstes.
findren fein Mangel eintreten, es werde vielmehr erreich, daß neue Berbrandsmöglichfetien sier unser veranntes Bolf geichaften
virden. Er führte sierbeit als Beitpiel die
Elicholfgewinnung aus der Tuft, den Erfagt
Runflichen und die Geminnung einheimige
Runfliche und die Geminnung einheimige
Runfliche und die Geminnung einheimige
Areibioffe an. dierbeit sonn Deutschliche
Aussichen einem Amignehen der Borwurf der
Aussandssieindlichseit gemach werden. Andere
Andere siehen der Geben einer den einer Ender eine Amignehen der Borwurf der
Aussandssieindlichseit gemach werden, Andere Ender ginnen auf ahnliche Bege, oftmals
werde mittelbar durch eine derartige Entwicklung wieder eine Beledung der internationalen dandelsbegledungen erreicht, ofine
die Deutschland weder auskommen könne noch
wolfte.

Gegenvorichlag in der Juderregelung

Gegenvorichlag in der Juderregelung
Die englisse Kordnung bat dem Bittdioffsaussichnt einen Gegenworischa auf den
vom Internationalen Auderrat vergeiegten
konventionsentwurf ihr die Regulierung
der Audererzeugung vorgelegt. Der eine liche Plan umfaßt die folgenden Gauptpunfte: 1. Staaten (a. B. England), die
awar Juder erzeugung ber den größeren Zeit
ihrer Erfordernisse einstichen, follen sich
einer Begrenzann der beimischen Erzeugung
verpflichten. 2. Staaten, die genigend Juder
für ihren eigenen Berbauch erzeugen, aber
normalerweise nicht ansführen, sollen sich
verpflichen ihre Erzeugung und Marties Hinner
einschaften und nicht ansführen Marties
führende Länder, die einstaglichen Mehren
ein Gestellt der der der der der der
einschaften der der der der
einschaften der der der
einschaften der
einschaften der der
einschaften sen der
einschaften der
einschaften
eine der
einschaften
eine der
eine der
eine der
einer der
eine der
eine

Gehalfen.

Berlin, 3. Quit. Der worbärdige Burouerteft zwifchen ben Fanten fielt fich nach ber erfinaltgen Sommersunnebendrufe in recht engen GermaenRen glauft, des des germisenen vom Freitag einigermaßen gehalten fein wird, de bie Schwäckemomente auf Grund ber Situation in London durch
be Aussährungen Staatsfeltetats Aufmers aufgewogen werben. Attienturfe waren noch nicht gu
bere.

Der Dollar jag eher etwas ichmadjer. London-

Die Borgänge bei Nedariulm, über die wir wiederholt in voriger Bode berichtet haben, follen durch das Beitrichaftsminischen unterfluck werden. Eine weientliche Molle hielt dabei das Berhällind er Rölle Serfe zu den in Unterfluckungsbaft befindlichen trüberen Dierfor Schapte, desen Tätigteit in der Automobilindunfrie unrühmlich befannt is. Dierfor Schapte, Abraham der bei der Generalverfammlung in Schuthalt genommen wurde, it auf der Schuthalt einlassen wieden er die erhobenen Anschauer wiedere falle.

Salleiche Effetten- und Wechfel-Bant UG

Die der Leipziger Jim-Banf naheltebende Gefellichaft bieibt für das abgelaufene Ge-ichäftsjähr wieder diwbendenles. Im wort-gen Jahre mar das Affeitentapital im Ber-baltnis 5 au 3 von 400 000 auf 240 000 M. beraheriekt. Das abgelaufene Gefeldistischer hat einen Reinaeminn ergeben; er foll an Richfellungen wertendet und ein Reit vor-getragen werden. GV2. 17. Juli.

An Konturd der Naussiema Koch, Schus mann & Co., Sohenmöllen, fiehen, nachdem 15 Progent bereits bezahlt find, auf Zehlus verfeilung auf Si 702 Ni. noch 3001 M. sar Verffanung, doch find davon noch die Kobin M. da decken.

Warenmarkt.

Leipziger Produktenbörse vom 1. Juli, Weben int. 72-73 kg 1:0-183, do. 75 kg 1:89-189, do. 75 kg 1:89-189, do. 77-78 kg 1:0-181, do. 75 kg 1:8-189, 1:8-181, 71-72 kg 1:5-167; Sommer-greate (Brau) — ; Futer- und Ind.-Gerste (Brau) — ; Futer- und Ind.-Gerste (Brau) — ; Futer-greate (Brau) — ; Fu

Magdeburg, J. Juli. Zuckermarkt. (Termin preise.) Weißzucker einschließlich Sack frei Seeschiff seit Hambarg die Ed. L.

eeschin se	ert He	mburg	Rnhig.	cto.	
	Brief	Geld	Kunig.	Briet	Geld
Juli	5,70	5.45	Novbr.	5,00	. ,85
August	5,70	5,60	Dezember	6 10	6.65
Septembe		3,63	März	6 45	6 25
Oktober	5,90	5,75	Juni	,	

Oktober 5,50 5,61 Juli, Zuckermarkt, Preise für Weißzucker einschl. Suck und Verbrauchssteuern für 50 kg brutto für netto ab Verladestelle Magdeburg Gemahlene Mehlis bei prompter Lieferung — "Juli 32,45-32,55.

Tendenz Ruhig

schaft führen. Er dürfe aber nicht Wirfichafts-Experimente treiben, er wolle auch nicht in alles und jedes der Wirtschaft deren reden. Das Problem der Arbeitsbeschaftung habe drei große Seiten, die pludvolgsich-politischen Washundunen, die wirtschaftlichechnischen und die finanz-politischen washundunen. Wan branche viel Agpital, um Arbeit zu schaften. Aber nicht das Kapital schaften Arbeit, sondern die Arbeit schafte Kapital, Es geht weiter aufwärts.

Stimmen aus ber Birtichaft gum Arbeits: beichaffungsprogramm.

widlung, die feine Augenbliderfolge ergwin gen will, fondern Dauer gewährt und Ber gen will, fond trauen ichafft.

Neue Stidftoffpreife fteben noch aus.

Nene sinditoffipreise leegen noch aus. Das Stiditoffipnoliat teilt mit: Mit Müdflich and die vom Richdsminilierium für Ernährung und Landwirtschaft veranfalte um fassen der Stiditoffpreise wird die Keftliebung der Stiditoffpreise wird die Keftliebung der Stiditoffpreise für des neue Dinneslahr vonausstädtlich erft in der erften Sälfte des Juli erfolgen fönnen. Die Lieferman unfere Stiditoffersequaniste eldichet von beute ab bis auf metteres vortlating an den im Monat Juli 1982 güttig gewelenen Breisen und Rodinaungen. Die eindauftige Berechnung wird au den neuen noch eitaufekenden Julipreisen und Bedinaungen nach deren Besantigade vorgenommen werden.

Tiefstand der Häutepreise überwunden



des "Merseburger Tageblatt" (Kreisblatt) Sportnachrichten

Montag, den 3. Juli 1933

Groke Senfafion am 1. Spielfag

UIB. und Turn. Vgg. siegreich!

Seierlicher Auftatt gum "Baterland"-Platettenturnier. — Major Freiherr v. Steinäder hält die Eröffnungsanfprache.

Um Connabend begann auf bem BEB. tiver schmuden Sportfeibung unter Borsautritt ber Schuhpolizaitabelle, der erst der Ausfauß des Anniers und der Spender Belaktet, hermann Beder, solgte, mit Liugendem Spiel auf den Plattet aufgestellt war.

hierant fpielte bie Rapelle bas Dentschland lieb, wobei die hatentreng- und die fcmarg weifirote Fahne rechts und links der Plas fette gehißt wurde.

Dann fprach ber Borf. des Ausschuffes Mag Schaum noch einige Borte und ermannte

Im 2. Spiel gab es eine unglaubliche Ueberrafchung. Die Tog, konnte ben ersten Anwärter PSB. zweistellig mit 10:4 fchaggen. Beibe Gegner hatten ihre gemeldeten Aufslellungen zur Stelle. Das Spiel nahm warrer gen. Beibe Gegner hatten 1922 Spiel nahm gen. Beibe Gegner hatten 1923 Spiel nahm gegenüber dem ersen einen weit ruhigeren Verlauf. Die PSB.er waren nicht wieder gereiner, sie knowen nicht wieder gereinen, sie konten nichten nicht wieden glidte. Die Turn. Lag. die wollten nichts glidte. Die Turn. Lag. dagen übertraf sich glibt und siegte verdient. Einer muß sa immer aus der Reihe tanzen, und wieder ist es die Turn. Lagg.!

3wei Tage Gaumeisterschaften

Der Gaufüben hält fich überraschend gut. — Starter Titelwechtel in allen Konfurrenzen. Borzügliche Leiftungen der Merfeburger Jugend.

Bwei Tage hochbetrieb auf der Lichtungen ver lierfedurger jugeno.
Meiserschaften übliche buntbewegte Alld. Leginnistat von dem zur rechten Zeit eingestrefenen Sommerworter, stand dem Gelineza diefer harten Leiftungsprüfung nicht im Bega. Das Verz-Tatolion besam fin in bentbar defter Karten Leiftungsprüfung nicht im Bega. Das Verz-Tatolion besam fin in bentbar defter Kartefinug. And organistatisch war man bemüßt Boröibliches zu leiften. Die Abwicklung der Kämpfe geschach erimalig in Krenger zeitlicher Antelhanung an das recht umfangerich Brogramm, was für Weitfämpfer und Julchauer — leiftere waren wie immer bei leichatbletischen Bersanistungen in nur kleiner aber erleifener Jahl erschienen — eine große Erleichtegung und angenehm embfinnben Berbeftenung er e.t.t. he tehre Es abriet and ar beiden Leich gene einen ganz borzüglichen Linkaper ab.

Den Tagen einen ganz Der gebotene Sport stund durchaus auf be-achtlicher Inie. Wenn auch eine Nerbelfe-rung der bestehenden Gaureforde nur ver-einzelt gelang. – der Gaalegau hatte in den leisten Jahren zu beheutende Spitzenschner – 10 muß dertällichte werden, das de Weih-zahl der Alhren zu beheutende Spitzenschner – 10 muß dertällichte werden, das de Weih-zahl der Alhren zu der die der der arbeit der und bei den bisher wenigen Ner-anstallungen auch nicht haben kant. Die erzielten elessungen lassen auch in den bei der der der der der der der keiner der der der der der der danz besonderts auch sit den das den bei der der der der der der Meistertiet ausging und dies der des kungsstärte zur Verstallung daben der Gebebosen arg mitgelielet. Gine unde frendigere lieberrassung berei-

nur zu hoffen, baf bies fpater wieder einmal burch Deifterschaften belohnt wieb.

glatt aus dem Felde.

Röchfahna, nicht in früherer Leistungsfärte aur Verfügung fand. Verfehums und mangelndes Tradining haben den elshhofen arg mitgehielt.

Eine umfo freudigere Neberraschung bereisetelen uns dafür unstere 90er. Bei unstern Edvortverein scheint man im Etillen ganze Borden, die für die Zulunft das Veste Voortverein scheint man im Etillen ganze Borden, die für die Zulunft das Veste Voortverein scheint zu haben und es bleibt aber auch unser Nig. und der Mögle.

1885 vom UIB. 8:7 (5:3) geschlagen

In bieiem Treffen wurden wohl von den beiden Torführern Leiftungen gezeigt, die bestimmt ihresgleichen luden. Bor alten von den ungen Werner im UTV-Love gegenüber Richter (85) nod ein Leines Plus barte. Auch Bertelbigung und Vägererthe UTV-Love gegenüber Richter (85) nod ein Leines Plus barte. Auch Bertelbigung und Vägererthe UTV-Love des die der Ser. Im Strum war so die der Ser. Im Strum war Si im Bortell. Divodi Mohr und B. Beder mehrere Bochen festen zeignen sie ein föhnes Jusammenspiel, nur im Torivurf waren sie ein könes Jusammenspiel, nur im Torivurf waren sie ein könes Jusammenspiel. Im Rechter Beder und Silbert über etwas ab. Doffir von aber Beine sehr gut aufgelegt, dem Treber 2 und Kilbert über befte Unterführung zuteil werben siehen.

beste Unterstützung zuteil werben sießen.

1223. bat Antwurf und Ison in ber 2001.

Min. Inalit Padmissi eine Strasmurfbornbe
an den Pfossen. Boei Min. sieder schieft KeBeder bas erste, aber Min. sieder schieft KeBeder bas erste, aber min. sieder schieft KeLegen bei der Strasmurfborn und sinder sindst aufammen. Jun Abwesssellung sieder
Beine eine toltistere Sache an den Pfossen.

Richter meister awei Eranwürfe den Min.

Richter sieder siedelnsti. In der 14. Min.

Schieft Mohr Rr. 2. Wester erzielt sogen

2 Min. später in alter Manier aus Zon-Gentgertung das 33. Erblich niet Allen.

Böhnissis der Strasmurfe und Vallen.

Böhnissis der von Beine durch Alleingang

das 3.2 anreift. In der 23. Min. täufät Silbert geschieft und der Ausgleich jie da 3:3. Siech nach Aumwurf erzielt Böhnigs und Erchnung der Ausgleich zur der Ausgleich nach 20. Der Ausgleich von Stenkourt der Ausgleich und Stenkourt die 4:3-Filhrung. Die Schluminner der 1. Jahren 1880 iert durch Beine-Areber das 5:3. Raad dem Weckelen Der Aumyfreichlich darft. 1880 iert alses deran, um den Unschluß nicht zu werkeren. Beine ersöhn auf 6:3. Richter im 1885er-Zen wird eines milbning meier. Wohr der Beiter wegen einer groben Unfahrnis derechtigten Geschen wird, der der Geschleich und Beine erhöhen auf 5:4. Bahrend Uzzen der erhöhen auf 5:4. Bahrend Uzzen der erhöhen mit hier der erhöhen der erhöhe

ba Werner im AZB...Zor die unglaublich ften Cadjen zunichte machte.

pen Sangen giningte machte.
Der Kampt jit aus, ALS. hat bie große Brobe gegen bie noch im leisten Augenblid verfättten 1888er veftanden. Schirt Guberlei konnte wenig gut gefallen, er muße fogre einmal ein Reiffungert des Aubitums in Embiang nichmen. Gerade bei dieler Berandlaftung mitzien bie Schleberichter fehr forzeft burchgreifen.

Turn. Bgg. wieder als Schriftmacher:

BSB. mit 10:4 aus dem Sattel gehoben

sein Besteis gab.
Schon in der 1. Win. schieft Heinz Fischer an und der Boll prollt im Tor 1.0. Aurzder in der Ergen ber gestein der Scholler in Tor 1.0. Aurzder in der Scholler in Schol

BSB. Kurz bintereinander erhöhen Wiet und Heinz auf Gil. Die BSB. Läufer zeigen ihrem Faturn die Tore geschoffen nurden, Beit derfürzt auf G2. Deinz höheit das 7.2 und der Auflert erzieft des 7.2 und der Auflert des 10.4 entgegenicht. Der Schüpfriff ertönt. Die Tdg. lorgte abermals für die größe liederrodiung und ieliete dem ALB. wieder wertvolle Schifften der Machten underbeinet, Auch her mar der Spitialist auf der Auflert des Per erke Edickfall das heinenderbeinet, Auch her mar der Spitialist auf der Auflert des Per erke Edickfall inderen der Beiter Verletze.

Der erste Spieltag ift vorüber, dem der zweite am Mittwoch mit den Bezegnungen MTB.—Turn. Bgg. und ATB.—BSB. folgt.

Bom Tucf

Borausfagen für Dienstag, 4. Juli.

Bad harzburg: 1. Nebufadnezar — Scavola, 2. Kbedive — Lurus, 3. Schönau — Cland, 4. Hyflos — Rößling, 5. Atina — Sinfierblüte, 6. Ala — Teifi, 7. Loe — Perasperum.

Compiegne: 1. Höbrarb — Carte Man Léandre — Rémanfo. 3. Bellecroix — Borr Dracula — Bilbao IV, 5. The Balp — Belle 6. Hodius Cains — Mélidax.

Wie man um die Meisterichaften stritt.

100 Meter: Rach den Borläusen, die u.a. auch der Kahnaer Arnhold nicht überlebt, bleift ein erleienes Feld. Dem hallischen Politischen Aber ab die her Sieg nicht zu nehmen, mährend sich um die Pläge ein erbittermen, während sich un ter Kampf entspinnt.

er nampf enthunt. 200 Meter: Da Biebach sonberbarerweise nicht antritt, ist für ben 9Ger Stein ber Weg zur Meiserichart feit. Schum ann Kanpna bätt ich sobeted: Schum ans guter Zeit ben 2. Play vor Voler und Thiel Gebeb 96).

(beibe 96).

400 Meter: Hier hoft sich Stein die gweite Weiserschaft. Der 99er Dannendern 2 fleeracht durch einen sicher vicutienen 2. Nach, Er sieh nicht um Mennick (98), sondern auch den Kahnaer Wentlick (98), sondern auch den Kahnaer (98), sondern auch

1(d). 300 Meter: Baars (98) und Walfhoff (PSB.) duellieren sich. Der spurffartere Ber läft sich das Bennen nicht nehmen. Dannen der ja gefällt durch guten Eftl und einen ebenfalls nicht erwarteren 3. Plack.

und einen ebenfalls nicht erwarteren 3. Pass.
1500 Meter: Dieses Nennen nimmt einen nicht einwandfreien Berlauf, da die beiden Beer Schamm und henning durch Kempeln bei den Urtgen Läufen Aufter unter einen Willigen Läufen und nicht aus; die Strafe bleibt auch nicht aus; die Strafe bleibt auch nicht aus; die Schamben Bründsert. Da unnen berg 1 ist auch Willigheit nieder Epitengrunge zu finden.
5000 Meter: hier liegt der unheimich albe Schamm 1803. Areitif ub (Rahna) pafferte als 5. bas Fleiband.
110-Weter-höufeden: Diese Spezialkonfurrenz besteiten nur Hallenier, Grashfoff sied vor leinem Bereinslametaden Hanft.

400-Meter-Sürben: Der Kannaer Müller ib Boter (96) find unter fich. Letterer fiegt

4 mai 100-Meter-Staffel: Leiber ift Kan-na nicht zur Stelle, so daß 96 nach Kampf gegen die Polizei gewinnt.

4 mal 400-Meter-Staffel: Der PSB. geht hier allein über die Strede und braucht jich auch gar nicht anzustrengen.

Die Springe stehen jeweils im Zeichen der Fadoriten, die ihre Meisterhaften auch nit Erfolg verteibigen können. Im Eta-hochprung vermist man keider Wegener (96).

hochprung vermist man leiber Wegener (96).

Am Seinhößen gelindt Wegen eer (187)
mit 8,80 m eine neue Caaleganbeliteifung.
Das Specruerien ift nicht involreit gut beieht. U. a. fehlen aus dem Gaulüben Schribter (199) und die Kahnaer Distel und Schent. — Im Rugelfohen Geweit der 190er Schrifte in der Schrifte der Schrifte der Schrifte der Schrifte der fich ind beitraß der er fich in die Entscheidung durchwitzig und hier den 4. Blaß belegt.

Granen:

100 Meter: Die lleberraschung ist die Berin Bohnhardt. Sie beweist die Mittewerberinnen Hardt. Sie beweist die Mittewerberinnen Hardt und Frausbes glatt auf die Aldie. Martword (96) wurde nach dem 2. Fehlfart ausgeschlossen.

200 Meter: Anch hier missen Frl. Hand bei und Marsword die Uebersegenheit det ngen Isenia Bohnhardt averleinen.

800 Meter: lieber biese Strede läßt sich Fr hand be ben Sieg nicht nehmen. 80 Metershürben: Die Berin Frandoes glangt auch in biesem Jahr durch ihre samose Technik.

4 mal 100.Meter-Staffel: 96 gewinnt gegen 98, wird jedoch wegen Ueberichreitens der 2. Wechjelmarke bistanziert. Moc. ift nicht am Start.

am Start.

Non ben fibrigen Frauenkonkurrensen ist ber 2. Plat im Schlagballwerfen und der 3. Plat im Schlagballwerfen und der 3. Plat im Spectruuf den Grt. Wick (1801), der 4. Plat im Teitnewerfen von Frt. Spik im decklagen der 4. Plat von Frt. Deit im dochberung zu errodipten.
Die genauen Ergebnisse, imsbesondere die errolge der Werfeburger Jugendissen, sind aus nachtehender Siegerliste zu erleben:

2016 genntus.

2016 genntus.

2016 Triolge ber Merfebrurger Jugenblidgen, inn ans nachhehenber Sie gert if te au erleben:

2016 Genle 90 15.5 i eg er tif te au erleben:

2016 Genle 90 15.5 i 20 Mcdod (1982) 11.1 2.

2016 Genle 90 15.5 i 20 Mcdod (1982) 11.1 3. Mcdod (1981) 11.5 i 20 Mcdod (1982) 12.5 i 20 Mcdod (1982) 1



5. Drei-Städte-Regatta

am Sonntag, den 16. Juli, nachmittags, in Dürrenberg.

Jahnscher Geist in Rötschen-Beuna. Glanzender Bertauf des Zubiläumsturnens vom Tv. Frijd-Muf. — Der Sandballfampf Röhfcen-Benna — Turn. Bgg.-Merfeburg (Will.) embete 11:4 (5:3) für Benna.

Enbe noriget Woche sanden sich die Betreter der Ruder, stame, und Schwimmsteten ess Leura, Werfelburg, Roundburg und Weisenfels im Bootshause der Werfeburgen Role, ein, um dei der Defriumg der Metheutger Role, ein, um dei der Defriumg der Meldeungen und Rennungen zugegen zu lein und die Niesburgen der Getraftläte vorzuschen. And Betrat Dorf em ag en von der Goline-Betradflung van mit iehem treuen Siad erichienen. Nach einer kurzen Begrüßung der Göste durch ein Regarda-Aussichgenitässelber MRG, wurde sofott an die Arbeit gegangen.

angen.
An den Bertlämpfen beteiligen lich die Gerleburger Ruber-Gel., der Naumburger judernerein von 1908, der Weigeneiler Kuberserein von 1884. Die Kanu- und Jalibookunen bestreiten der Wolffen und Sportbereins Keuröffen, der Kanuclib Cerpleurg und der Faltbooklub Naumburg.
De Schwimmvertsmyer werben von den Schwimmverten Leune 1931, der Metfeburger debminnerfehaft und dem Schwimmverten übern Schwimmverten uns einem Schwimmverten uns einem Schwimmerten uns der Verleburger uns der Verleburger uns der Verleburger und der Verleburger und der Verleburger der Verleburg

An ber Becanitaltung nehmen also 9 Ber-eine teil mit insgesamt '42 Booten, 130 Rubereen und Baltbootsabreen und etwa 60 Schwimmern, Es finden 9 Kennen der Ru-derer 5 Kennen sitz Kanus und Faltboots 5 Reinen für Ranus und Pfaltboote umd 4 Meitfampfe der Schwimmer aunter denen die Große Salofinaffel nach aus technichen Gründen erft in den nächlichen Gründen erft in den nächlichen Gründen.

über 1000 Meter mit je 10 Mann besonderer Erwähnung wert sein dürste. Als Einlage werden geboten: Eine Werdbautschaft der Tamen-Audertigen der Audervereine aus Merieburg, Naumburg und Weißenfels, sowie Kaupufpiele im Anaadier, wie Fischerliechen und das beim Publifum immer wieder gern geiehene Estimo-Kentern.

Gin moderner Grofilautiprecher übermitteli ben Rennversauf und füllt die Pausen mit musitalischen Darbietungen aus.

Jerner werden alle Regattabefucher durch einen Telegramm-Sonderdienft des "Merfeburger Tageblatt" fofort über den Berlauf der einzelnen Rennen unterrichiet werden.

Aud in bielem Jahre lind, trobbem die Gelbeutel durch die 1009-Jahreiern in Dienenbera und Werfeburg auf in Mitleidensichaft gesogen waren, wieder eine aröhere Jahl von Eftenpreisen gelitiet worden. Die Eintritts-farten zur Regatta berechtigen die Infahre and Schüb der Wertfämfe zur Benuthung der Kuronlagen, in denen an dielem Tage endmittags ein großes Konzert der Arabelle stattlindet.

ben ber Mabemische AC. Bertin nur mit einer Fünfter Schunde Vorfprung der Sturmwogel-Leitzig sint die entscheiden fonnie. Erge da ist ist, Jungmann-Ascher: 1. Dresduck A. 6:39, 2. Siumwogel-Leitzig 6:50,2. Andemischer Bleitzer Andemischer AS. Bertin zugehrechen: Inselter Giner: 1. Ausbrachtigkeit der Sieger von der Sieger der Sieger von der Verler Angebrechen 2:36,5; 2, galleicher Mic 3:40,6; Grier Sierer: Out: 1. Dela Bertin zugehrechen; Juneitz Sierer o. Er: 1. Dela Bertin zie,6; 3. Zueitze Mic 2:40,6; Weitzer Junior-Alexander 2:40,6; Christ Michael 2:40,6; Christ Junior-Alexander 2:50,6; Christ J

1. 284fing-Leipig 7:25; 2. Dresbuer 948, 7:296;
Zoppelgmeier o. Et.; 1. Subergel, Dresben 8:07.4;
2. Salleider 968, 8:39.8; Sidere: 1. Albaemidder 96,
Bertin 6:51.4, 2. Galbenier 96, 7:01.8; Jungmanneiner: 1. Subergel, Dresben 8:13, 2. Allemanniagertin 8:15.4; Jungmann-Leidigen, -Bierer: 1, Berl,
98, b. 1876, 7:45.8; Sungm.-Bierer: 1, Berl,
Glieb-Teiber: 7:46.2, 2. Exiton-Leipig 7:55.4, 3. Suridofien-Teiber: Juneiter Mörer: 1. Mchom. 96,
Berlin 6:42.6, 2. Entrunogel-Leipig 6:42.8, 3. Dresbener 938, 6:55.

Hille gewinnt "Die Stunde". Gutes Sahren Neuftedt's. / horn flegt im 30 km - Cauf.

Die Daner-Jahrer:

Der Battler Jungete.

Der flästiffe Köbere mar selbswertfämblich hille,
Sethsia. Er schoute sich im 30-Klometer-Kaul össenfichtig, mut zum im "Der Seinmbe" seine gang große
Köhrneise bor Augen zu sichten. Echon nach ben
erfien 10 Riemetern erfannte man, baß ein anbeter
sir den Eleg nicht im Frage famt.
Recht gut inher auch "Rauf" Reußebt, besten Raume
gestern in aller Munde war. Er begesiterte seine
absteichen Ründinger burch mehrinde, Buldenspurzis,
mit denen er Erfolg batte und sich den zweiten Alab

ertamptie.

Herring des Gewann das "Seorg Pawlaf-Geberten — in Jödner Manter und in Jödner Manter und hielt sich auch im Haufernen recht brad bis er, wie ichon ausgeführt, aufgeben mußte. Großteinighaus, Arefelb, beschändte sich darauf, möglicht gleichmäßig zu fahren und gefegentliche Angriffe abzundehen. Trohbem büßte er sech Annben gegen den Elegt ein.

gegen den Sieger ein.
Maromilier, Paris, aof fich zwar Mibe, hatte aber gegen Hille devifalls nichts zu beftellen. Er legte mehrfach zuherft schnelle "Dwischenburgt ein, doch bielt er nicht durch. Rach zwei his drei Runden fam er falt immer im Schvimmen und das feitet ihm viel

Bon den Umateuren

esen sich Ihbe-Kohlhardt, Leipzig, und Glepe-ch, Leipzig, als die flärksien Fahrer, Beide Mann-en erreichten bei den "Hundert Runden"

22 Puntte. Rach ihnen seien Busche-Walter, Leipzig, genannt. Sie famen auf ben britten Plat. Die javorifierten Sallenfer Stock-Wesold vermochten fich nich burchzuschen und mußten mit bem letten Plat vorlieb nehmen.

vorlied nehmen.
Die technische Leitung ber Rennen flappte, und es wurde bantbar anerfannt, daß die Beranffaitung baburch ison fury nach 6 Uhr beendet war.

Das Programm:

2. "Sunder Bentellen." Danerfabren binter aroßen Moloren über 30 Milom. Gieger: Sont (Priprembel) in 24.51.3 Milom. Gieger: Sont (Priprembel) 20 Merce surfal. Sementer (Priprembel) 20 Merce surfal. Sont and Gieger and Solid bodonsteben laffen. Sont notell mebriade Magnific Solid Milor Solid Mil

Nachfte Beranftaltung am 11. Juli, abends 6.30 Sanderfampf Deutschland-Danemart,

Sitler-Trasse geweist hatte. Der anichtiegende Kommersabend bot ein sehr reichgaltiges Brogramm. Gin von einer Turnerin gesprochener Prolog und die Begrüßungsgantprache bes 1. Bortigeniden leiteten zu Keulenübungen der Turnerinnen über, die debenso wie die später gebotenen Bolfstänze reichen Beisall ernteten. Borführungen der Turner folgten und dann tam der Glanzpuntt des Albends, das

er Giangpunte des Avends, das Auftieten der Caumeisterriege des Turn-und Sportvereins Köffen, die von Alte-meister Krößtig grücht foldes Kunstitus-nen bot, daß der Applaus manchmal kin Ende nehmen wollte.

Es war ichabe, bag fich Meifter Kröhich bei einer Redubung verlette; gar gu gern hat-

Röhfden-Reuna — Turn. Agg.-Mecfeburg (Mil.) enbete 11:4 (5:3) für Beuna.

Der D. Kö-Beuna ist allen erligienenen
Turnigivestern und berübern sowie auch den
Källen, die von nah und sern zu seinen
Turnigivestern und berübern sowie auch den
Källen, die von nah und kern zu seinen
Turnigivestern und berübern sowie auch den
Tybildimektrienen geröhen Danken den
Kercin au Chren den bisberigen Schniedeblan in unmitieldver Kähe des Bereinsblat in unmitieldver Kähe des
Bereins und bessen gestellt die ein klatischer Schliedung des
Erifdarlen nach desse Cingerischen die verschiedung des
Erifdarlen nach desse Cingerischen der
Erifdarlen nach des Geneden des
Erifdarlen

Beibe Mannisgifen schwas er-ichdelt, da die Turn. Bgg. am Sonnadend ein schwerze gehricht in Wesselmas Internationale betrieten hatte, Ko. Beumas Internationale betrieten die Konton die

Die Veranstaltung nahm dant der gün-ftigen Abiterung in allen Teilen einen wür-dien Berlauf. Bir wollen höffen, daß das Eszigte dazu deut, der Verein und die Kih-ichen Beunaer Einwohnerschaft immer enger zusammenzuschweisen.

Ein Ruhetag in Evian.

neue Erfolge in Wimbledon.

Neue Ersolge in Wimvleoon.

Art die Seutische begann der Somnsbendachmitag recht volleverfrechen. Mniere Spiegempfelerin Sibe Kladwinkel kieferte auf Plag I der Engländert kaus king einen prödigien Kampl, den sie dam ihrer größeren Schechelt und ihres ausgegeichneten Klugdallbreich mit 622, 725 au them Gwinten entschiede. Einen recht guten Einderund machten auch D. Cramm-Naumen gegen der Jalleiren des Bonsberfändurist, wirfen ihnen, so des der eine Sonderfändurist, wirfen ihnen, so des der erte Sonderfändurist, wirfen ihnen, so des der erte Sonderfändurist, wirfen ihnen, so des der erte Sonderfändurist, der eine Sonderfändurist, wirfen ihnen, so des der erte Sonderfändurist, der eine Sonderfändurist, der erte Sonderfändurist, der Sonder

Geidäftliches.

Der Parifer Grand Brir.

Scherens ichlägt Richter im Endfampf.

Echerens schlägt Richter im Endfampl.

Tas Grand Prir-Werting in Paris-Sincennes
ereichte am Jonntag seinen Sodepunft und Abfornig. Betinden ware es dem Kölner Wincht alle
eine gelten eine Stene Sodepunft und Abfornig. Betinden ware es dem Kölner Wincht Birter gelingen, ich Witz-Cige diesen als Bereislachter zu wiederbeien. Junächt schug er Roudeur,
hann in der Korentischelung auch dem berühmten
Frangelen Michard, oder im Endfampl mit dem bei
lichen Betinneister Scherens machten fich dann dech
bie zu großen Anliteragungen bemettber. Michard
köhrte, der 10 Meter vor dem Jelf wurde er ben
Echterens überfluttet und mit berufele
Gederens überfluttet und mit berufele
Gederen über den der siehe Scherensen Wischer
Engel, war auf den der der der der der
erfolgen. Er werte der der der der
erfolgen der der der der der der der
erfolgen der der der der der der
erfolgen der der der der der
erfolgen der der der der der
erfolgen der der der
erfolgen der der der der
erfolgen der der
erfolgen der der der
erfolgen der der der
erfolgen der
erfolgen der der
erfolgen der der
erfolgen der
erfolge

Ceipziger Schlachtviehmarkt.

vom 3. Juli

oom 3. Juli

Unfrieb: 554 Allier Ann 88 Ochien, 225 Bullen
159 Kibe, 22 Kärlen, 395 Kälber), 983 Schote,
1734 Schweine, aufammen 3024 Liet.
800 Mieltidern Direkt ausgeführt: 56 Alinber
8. Kälber, 331 Schote, 432 Schweine.
Dehien 33 – 35, 30 – 32 27 – 39

Dehien () Kärfen 83 - 85 26 - 82 Kärfen (-Rälber — 35-36 31-34 24-30 20-24 Rälber (— 34-38 32-35 28-31 20-27) Räiber (34-38 31-34 24-30 20-24 34-38 32-35 28-31 20-27 54-38 32-35 28-31 20-27 54-38 32-35 28-31 20-27 54-38 32-34 54-38 32-34 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-34 31-32 54-38 32-Die Ziffern in Rlammern find die Preise bes vorhergehenden Schlachtviehmarktes.

MIB.-Schauturnen ein Erfolg!

Am Sonntag war es, als der MTB, sein biessschiges Schanturnen veranstaltete. Es waren rund 1000 Justanter, die dieser gut gelungenen Beranstaltung beiwohnten. Der Aufmarsch steinen Peranstaltung beiwohnten. Der Aufmarsch steinen, die Peranstanten beite der Beitengen zu den angemeinen Freißbungen, an der Spise der Spielmannspag, die Kational- und Bereinschapen, dibbet den Beginn. Die Hebungen seinen, gewind so disse beisfällig ausgennen, der die Beginn der Kindern ansteinen, gewind so des genachten der Verlagen der Verla Am Somntag war es, als ber MEB. fein | Mannichaften, bas mit einem Unentschieden esjähriges Schauturnen veranstaltete. Es endete,

Dieles große Schaufurnen des MTA war ein voller Erjolg für den Beranhalter, der Lebesibungen im Sinne unieres Turnbaters Jahn zehgte. Über auch allen Leitern und Borturnern sei hier gedankt. Nicht zu verges sein unseren Nabis-Wod der es verstand mit guten Musskilden aufzinvarten.

Fechten

Erfolg der Turnerischen Bereinigung.

Erfolg det Turnerijden Bereinigung.
Am Sonntag fand in Raumburg das
Aumganamen-Bertiechte des Anchofthäringer Turngaues hatt, an dem sich Jechter und
zehetenimen aus Halle, Werte durch, Beie hentells und Kaumburg beteiligten. Unter
er Leitung von Gauselfigtvart Ku sie et hen eine der eine dereichte in Korrunden
und einer Endrunde, ab denn der gange Tag denötigt wurde, durchgeführt. Besonders in der Endrunde, an der mur die Besten aus den Borrunden teilnahmen, wurde in sam der Endrunden, der einzelne Terster zie erfämpft. Wersehung war durch Knützel
Ergg, der im Flovett und Schel einesmalden
Beid belegte, ersolgreich vertreten, Zeiber waren die Zescher des Prezs, durch
das ebenfalls am Sonntag sattgefundene
Schauturnen an der Teilnahme berhindert.

10. Leipziger Ruderregatta.

Auf dem Hochstutbeden begann die 10. Seipsject Suber-Regatia am Gonnabend recht verbeifpungsboll. Am erfolgerichten waren Affa de mit jost W. We rif gerichten der Stade der is der W. We rif der in d

Balboflieger bereits in Irland

In 7 Flugftunden von Genua nach Amfterdam gebrauft.

gen. Die Zwischen der Flugboote Stadt Mann bet m. Bon einem deutsm Flugseng geleitet, erreichte die Schot Weben Bor ein solliert war, um 10.45 Uhr anderen haben nur leichter: Berletungen ersatte. Inderen baben nur leichter: Berletungen ersatte.

toren der Hochschilen Leipzig und Halle erischienen. Der Reftor gedachte in seiner Rede
der gesaltenen Sindenten und behandelte dann
die Aufgaden des Affademiters in der feutigen Zeit. Es wird in Juffunft darauf anfommen, Hochstellen und allen Gebieten
der Bissenische Ausgeleiten gestellt der
der Kissenische der Aufgeleiten gestellt der
der Kissenische Leitzungen. Wenn aber die
muß niter allen benjenigen, die flieden vorden,
Im gwelten Zeit leiner Bissenische der
in der ein flarefes Rationalgesibl und
die die der der Beges fommte se gelänzen, den
Rit gau überbrücken awischen der gebildern
Schift und dem Boste.
Schiften und bei Berteilung der

Es folgte dann die Berlefung der Anttusminister Ruft hat fich mit seiner Chronit der Universität nier das verliossen Ramtile zu einem furzen Erhofungs-Jahr und die Berlefung der Glichoniusche. ur la ub nach Porderum begeben.

Darunter befand fich auch ein Sand-foreiben des Reichspräfidenten, des Reichstanglers und des Reichsinnenminifters.

Reich sinnenminifers.
Am Schigh nach wer Wettor die Verfündung der Preisträger wor. Preisträger findstud, jun Johannes Nitter aus Vereikan, cand, rer. pol. Dora Straube aus Bertlu, cand, poli. Eugen Seibel aus Jena, cand rer. nat. Margarete Frein v. Dellingsbaufen aus Jena, cand. med. Petha Mittelfired aus Sena, cand. med. Petha Mittelfired aus Sena. Die Fetertichfetten wurden am Sonnabend mit einem Martifelbe sende und am Sonnaband faßlich sich des große Universitätsiportfest au.

Alte Soldaten treffen sich.

Paraden der Anffhäuserfrieger und der Kavalleristen.

30 000 in Botsdam.

Die Veranitatiungen des Sonntags beaannen mit einem Festpottesdienst im Aufgarten, dem sich die sterrliche Arnaniedertegung in der Grust der Gernistontrück austellen in der Grust der Gernistontrück austellen in der Grust der Gernistontrückenschliche. In der Ernistontrücken ist fannelten sich im Aufgarten die gabillofen kriegerverbrände um ihre Kadinen, die den Unfagn nahm. An der Sotze des Juges marschierte eine Errentsom pagnie der Reichsweber. Im Sodion fleit Jundes-prässent Erzelleng General der Artislerie a. D. von dorn eine Aufgräche, in der er u. a. ausstührte:

Bie die Bressende des Ausständerbundes mittellt, richtete Neichstangter Abolf dit ler an General von Horn ein Echreben, in dem er aum Ausdruck drüngt, daße ein als Front sollten dem Erntigendes, der Architectungen des Ausständernorganisation, wor allem der Vielen deutsche der Trad it in unseres ruhmreichen alten Deeres und der Heldentaten unseres Solses, besodenders verfüget der Kradischendere versichet der Reichstangter, daß ihm eine erfolgreiche Westernehmigt und des Ausständers des Auss

20 000 in Duffeldorf.

Aus dem anngen Neich find die Kavalleriften eingetroffen. Am Freitag lente Felden arfögelt von Mackenfen am Grade Schlageters einen Krans nieder. Am Sommeben durchen fämtliche Düffeldveire Grenebentmäler mit Kränzen gelömidt. Im Ameiensigte bes Generafelchmarfändls nich gablereicher anderer höberer Gätte wurde ein Erinnerung sim al den 18, dangen auf dem Hoff der einer rung Smal der 11. Dinaren auf dem Hoff der Kränzen gelömidt. Am der Kanuffereitrade entifstill. Im der Kanuffereitrade entifstill. Im der Kanuffbahr des Rochaltenen Reitinruier feinen Jordania und erreichte unter Beteiligung der Rom-

Engliicherufiiche Giniqung.

Englischeruflische Einigaung.
Die englisch eruffischen Ber-bandlungen haben zu einem positiven Ergebnis gesührt. Die englische Regierung bat mit sportiger Birkung das Ein fünft-verbot für russische Baren aufgehoben. Die enstsiebe eine Abas gleiche verfügt. Die beiden englischen Ingenieure, die fich in russische Geschangungen befanden, sind bereits auf der Rückreise in ihre Beimat,

Sindebater-Befiser begeht Selbstmord.
Der Präfisent der befannten Automobilsfabrie Seindebater, Erstine, ift in Sontsbend Kndeana) mit einem Littlemstein fet aufgefunden worden. Die Bolizei nimmt Selbstmord an. Die Studebater-Geleffdaft felt eit Monaten unter 3 mangsverwaltung.

Die Buftanbigfeit für bie Theater.

"Sermannsichlacht" ftaatsgefährlich.

"Sermannsthlacht" flaatseeläbrlich. De tich ech of low at is die Staats-poliziet bat die Aufführung von Aleins "Sermannsthlacht", die als Festanistützung des Bundes der Deutschen im Böhmen in Gallong flattinden lollte, verboten. Da-acaen ist auf achtreiche Proteite bin nach-rtäglich die Aufführung von Schillers "Räuber" gestattet worden, vernuttich aus der Erwägung beraus, das die Pandlung in böhmischen Bäldern spielt.

Jugend tämpft für deutsche Kunft.

Unter dem Sahlipruch "Jugend fämpft für deutsche Kunft" veranskaltete in der Berlimer Universität der Areis 10 des Kationassosialistischen Seutschen Studenten-bundes eine kundgebung. Jum Schlus vurde folgende Entschliche gung angenommen:

jolgende Entschließung angenommen:
"Es entspricht der Totalität der nationalsalitätischen Kewalition, vor feinem Tebensbereich steweichten kewalition, vor feinem Tebensbereich steweichten keine raditale Renerun ny nicht nur in wirtschaftischen nob offertigen. Diete Umwälzung nung zwangsläufig andere Wege geben und Infonderbeit an den schaffenden Kinstler aussichtießtich, aber mit vollker Schaffe, gelichermaßen der Makflad einer auffen und vollkerkaftigen. Die Janusgelich und vollkerkaft fünstlerischen Berührungskraft anlegen. Die Janusgeläufig ander mit vollker dass in der mit vollker schaft ung keiner naffen und vollkerkaft fünstlerischen Geskaltungskraft anlegen. Die Janusgeläufig keinen kannen kunfliegt dabet in englitung ernen kunfliegt dabet in englitunger Kinstler von diesem Andeumert, mit Geründen, die

nicht allein in der Perfönlichfeit und im Bert felbst zu suchen find, und auf der anderen Seite in der beworzugen Mitarbeit von an sich achteren Wännern, die aber einen voll-belminischen Academismus mit natio-naler Kunft verwechfeln und durch einerstel persönliche finnsterliche Eignung das Auss-maß der von üben angemaßten Kompetenzen rechtsertigen."

Retthemerh für bas nene Reichsbantgebanbe.

Bettbewerb für das nene Reichsbantgebünde, an nächter Bode wird der Bettbewerdschaftliche Beichsdaftentischen dem Gireftorium der Reichsbant feine Stellungnobme au den 30 eingereichten Entwürfen darfegen. Die jeht vorgeichen Sibung wird auch darüber Alarbeit bringen, ob und in welchem Umfange die Reichsbant ibre urfprüngtichen Bauabsichen der ber geben ber der bei der Bertwicklichen Bauabsichen der Beichsbant ibre urfprüngtichen Bauabsichen durchführen wird.

Eigentum, Drud und Berlag: Merseburger Drud-und Berlagsansials I. m. b. 5. in Merseburg Hiller iraße 4. Redatsionelle Teitung und verantworflich für den Tegrieis i. B. Berner Gille S. Berantworflich sin ben Tegrieistell Ergarth Schulch, beide in Merseburg

Der große Ozeanflug-Plan.

arbeitete Flugweg fieht einen europäischen, einen at-lantischen und einen am erifanischen Möschnitt vor und beträgt bis Renyorf ins-gesamt 11 300 Kilometer Der enropäische Abschnitt be-stest aus den beiden Etappen Orbetello-Amsterdam



men werden jou.
Die Doppelflugsoote vom Typ Savoia-Margetti S 55 X mit je zwei Motoren Hotore, Mifro 780° find das beite, was es im Nugenblid wohl an jectich-tigen Walchinen gibt. Zas Gelchwader tanu mit einer Reifegeschwindigkeit von

einem zweiten Gubrer und je einem Funfer und Mechanifer gufammen. Gin technischer Offizier und brei Reserveflugzeugführer find Bugeteilt. Die Formation fest fich aus acht Staffeln gu je brei Flugbooten gu-

Geloderte Mitgliederfperre.

Berfügung bes Reichsichatmeifters Schwarg.

Berligung des Neichslichsmeiters Schwars.

Der Reichslichameister der NSDAP, verfügt: Auf Grund der Bereindarungen zwischen NSDAP, und Stadtliche Nochmelsen von der Alle eine Verfügungen ingendent: Bon der Alte lied it eber zweichnen eine der Alte die der zweichnen ein Anderstelle der Verfügungen ingemeist aus den der Alte die der zweichen die das 18. Tedensfahr vollenden, die Massis. Tedensfahr vollenden, die Massis der Massis der Anderstelle der Massis der Massis

"Graf Beppelins" Subameritafahrt.

"Graf zeppetins" it am Sonn-abendabend au feiner dritten Siddamerifafdart unfaftlegen. Im Bord beinden fild i Kafda giere. Die Orfsgruppe Friedrichshiften der WSDMK, hat filk die Orfsgruppe Bernam-buco einen Brief und Hatentrenzflagge mit-selhieft.

mer. Wie durc, ein Wunder blieb ber Aunfifliener unwerlest. Wie nachträglich bekannt wird, hatte der Flugunfall des Aunfifliegers Achgelis d och ichwerere Folgen. Das Plugaeng liberrannte ein Segelfluggeng und ein Wotorfluggege. Gin EN. Mann wurde dabei fchrerverlest.

375 Jahre Universität Jena.

Die fhüringilde Landesuniverjität, nach heibelberg die meithelinungen Alma Mater, beging vom 30. Juni bis 2. Juli ihr 375jädriges Beiteben. Jhre Grindung fällt in die flurmbewegten Zage der deutlichen Reformation, nud auch jetzt, da fie ikd aufdickt, ihr Jubiläum au begeben, ringt beutsches Geitlestum min die Nideffeb zu den erwigen Gelegten, die au verfünden ihr als Aufgabe gelett ist.

geleit ilt.

Auffürit Johann Friedrich hat die Hohe
Echtle in Jena gegründet, als das Glüd der
Valfen bei Midblerg (1547) gegen ihn entdieben hatte und eine Universitäd Vältenberg ihm verlorengegangen war. Ams Keinen
Midägen berauß dat sie sich auf einer bochangelehenen Pliegelätte des deutschen fortihrt ilch Geise entwielet. Goebe ließ
ihr als Beimarer Minister algelt seine
Unterlütigung. Schiller, Schelling, Degel,
Jiche haben ihr au Welfruhm verhölfen, und
auch in neuerer Zeit waren die Jenaer Lehtinfle mit so bedeutenden Männern wie
Enden, Hädel und Wobe beitekt. Danech entwidelte sich ein einzigartiges kubentisches
Geben. Jena erselbt and die Grindung der
Deutschen Durschenschaft. Die Stiftungs
urfunde bewahren dei Knienen wie
Entschen Durschenschaft. Die Stiftungs
urfunde bewahren woh die Arminen im
Burgteller.

Anch in jüngster Beit war die Jenaer Uni-

geb. 31, 1, 1907

2. 7.:1933

Liselotte Schimpf

Großgräfendorf Merseburg

in neter irauer:
Emil Schimpf und Sohn
Auguste Quack verw. Nürnberger
Paul Tröster und Frau Else geb. Nürnberger
Walter Nürnberger und Frau
Otto Nürnberger
m Mittwoch den 5 Iuli 1933 ander 2 Itel

Die Trauerfeier findet am Mithwoch, den 5. Juli 1933, nachm. 2 Uhr, von der Kapelle des Stadtfriedhofes Merseburg aus statt. Zugedachte Blumenspenden nach Merseburg, Hindenburg-Str. 12 erbeten.

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter

Frau verw. Selma Fuhs

ist heute nachmittag nach längerem Kranksein im 72. Lebensjahr sanft entschlafen.

Merseburg, den 1. Juli 1933

Im Namen aller Hinterbliebenen Else Gießmann geb. Fuhs

n Beileidsbesuchen bitten wir abzuseher Die Beerdigung findet am Dienstag, den 4. Juli 1933. 15.30 Uhr, von der Kapelle des Stadtfriedhofes

zugedachte Kranzspenden bitten wir in der Beerdigungsanstalt, Preußerstr. 33, abzugeben.

53

Todesfälle

Unna Röber, 93 Jahre. Die Beerdigung findet am 3. Juli 15 Uhr statt.

Franz Gustav Diehe, 58 J. Die Veerdigung sindet am 4. Just, 15 Uhr. von der Kapelle des Johannisfriedhof aus statt.

aus pate. Albert Roft, 66 Jahre. Beerdi-gung am 5. Juli 11 Uhr im Lindenauer Friedhof. Marta verw. Lömpe geb. Leuichner, 74 Jahre. Beerdig. am 5, Juli, 18,30 Uhr Gohlifer Friedhof.

> Trauer-Drucksachen

werden im

Tageblatt schnell u, sauber ausgeführt

> Lungenkranke ernalien kostenios das Buch Lungen ielden und ihre eriolgreiche Dekämpfung von Dr. Boether mit Rezent, Verhaldungs material de Geleichfalls Kostenios wird eine Probe eines ellenterios Mittels with the control of the

wird eine Probe eines glänzend bewährt. Mittels mitgesandt. / Senden Sie Ihre Adresse an Dr. Boether G. m. b.H., Krailter-straße 4, München. 125

Aufpolitern

Shlankheit erzielen Sie über Nacht durch äußerl. Einreiben o. Hunger-kur. Ausk. kostensos. Hafte a. E. 307 S

morrefrei

Pove Tille

Frang Naue, 76 Jahre.

Merfeburg

Salle

Leipzia



Stadt. Getauft: Ubolf. S. b. Cijen-bahnbebiensteten Bagang. Margot, T. bes Angest. Brauer. Getraut: Der Arb. R. H. Didmann mit Frau M. E. geb. Göhler.

Göhler.
Altenburg. Getauft: Jugeburg. T., bes Arbeit. Schäfer Lothar, Sohn bes Schlöfers Schunke. Getraut: Der Rechnungsführ, Keinhold Saffe mit Frau Lilli geb. Arnbt.

Uuswärtige Theater

Dienstag, 4. Juli Neues Theater Lelpzig 20—28 Uhr: Der fliegende Hols länder. möbl. 3immer

Stütze

Fr. Kleindienst, Merjeburg, & Weiße Mauer 10.

Mädchen

Offene Stellen #

Gesucht zum 1. Sept. wegen Ausschung meines Hauschaltes sür meine zwerlässe. 22 jährige Stüge, bewandert im Kochen

ind Hausarbeit, Stellung in gutem

Saufe. Fr. b. Barenfels. Beimar

Fräulein

Otulien nicht unter 18 I., als Kochlehrling sofort gesucht. § Hotel Sankt Hilarius, Halberstadt.

In ichoner Stabt-Wohnung 3u verm. 6 3immer, Innenklofett, Ruche, Zubeh. Ung. unt. C 1246 Gefch.

Schlachtefeft

B. Adrian. Burg-ftraße 22. Tel. 2898

Inserieren

bringt

Gewinn!

Stellengeludic

Jung. Mädchen gestüht auf sehr aut Zeugnisse, sucht zum 15. Juli od. später Stellg. als Mamsell.

Irmgard Sausmann Dambed, Rr. Galg-webel (Altmart).

Fräulein

28 J., aute Erfahr. im Kocken und all dausarbeiten, inchi Etellung in fl., auch 'rauenlof. Saussalt. bei bescheid. Anspr. Ung. erb. unter V 300 postl. Arnstadt in Thüringen.

Beb. Dame, 27 3. erf. in allen 3weig bes Saush, fucht

Wirkungskreis

in beff. frauenlosen Saushalt. Angebot erb. unter A 1766 an die Geschst. diese Zeitung.

Bu vermieten

gu vermieten. Friedrichftr. 9, pt. Iks.

Suche für Beichäfts-haushalt megen Ber-heirat. mein. jegigen eine alt. tucht., einf, Grundflücksmarkt

Landgalthof einziger im Ort, fei Laden, fann leid eingerichtet werber sofort zu vert. Anfi Zeitungs-Mehner. Deffau.

Einfamilienhaus evtl. mir Garage, 3. 1. Okt. zu miet Off. unt. C 3201 Gefch.

Kaulmann, 89 Jabre, blond, mittlere Kjaur edal, aus gut. Kretien inammenb. winntch Bertebr mit gehildere Dame zwede höh Herricht und der der der der der Gertraft. Einberg in lolides Unter a. 2000 M. davon 500 M. forot vertight aus ernikarement Sulgarit, mit Ville folgen loger pariedum er Die der der der volle In. Einemalte Diekkelten nageried. Au-Einfamilien – Villa

Lichtspielhaus "Sonne"

ute Montag! Senfation ber Woche! Welt - Schwimm - Meister Jonny Weißmüser in dem Großstim

Tarzan

(Der Herr des Urwaldes) Der Fim der Wunder- und atemraubenden Abenteuer.

Unfana 5,30 u. 8,10 Uhr

in igonii, beteretetete, gage Lyut, 5 Veni D. Babnb, freie Lage, neu gedauf in Jenicald. Bassers, Bad. Gas. elettr. Licht, 1100 am Garten iff beränderungsh. sof. bet 8000 VN Ang, gu bert. Seeuerrei dis 1999. Angeb erb, unt. A 17659 an die Geschäftsst. d. I.fa. >

Al. Landwirtichaft

mit Stallungen u. ca. 200 qm Nebenraun auch als Farm, Gärtnerer ufw. geeigne günftig au verfaufen. S. Ricolai. Erfurt, Gartenstraße 62b

Babnft, Rabe & Babnft, Rabe ifa-Cangeniolaa, 8 Rimmer, Rüde n. iefammer, Booliefar, Stall Beirategelude Meinst., geb. Frau lein, Anf. 30. blond stattl. Ersch., wirt-schaftt. u. vermög.

ermieten. Mie 0 Mark. Rud. Reinhardt, Erfurt, Sühnerbalz 27.

Bäcker u. Kond.

mit folib. aut tath. herrn. Rur ernst-gemeinte Zuschriften u. D 1339 Gefc. & Sauslich berant. ge bild. Dame o. Anh. Ende 30, mit Eigen heim, nicht unberm. ersehnt treue Unzeigen im MII. haben Erfolg

Rebens treue Sebens Rameradianit nit ait. bob, ober nittl. Beamt. Ernstem. Bufdr. unter 7366 Seschäftsstelle

Reigungsehe

Dame Unflet Wünfcht bestern herrn fennengusernen, spätere hicht ausgeichtossen. Off. unter
E. G. 100 bostlag.
Stabt-Mansseth, ?

Backer u. Kond.
bre ein Rahr volonitert bat, verfeft in Pfunder, und Bilditertelu Tece u. Defi ertnebad, Zorten u. Beifert bei der bei Streng reell. Gebild. Dame, stattl Erich., 50 er Jahre mit fchön Heim, Ver-mög., wünscht ibeale Cheanbahnung

Kammerlichtspiele

Die Tausendjahrfeier im Film!

Nur noch etliche Tage kann sich jeder Festielinehmer im Film sehen. — Dazu der herrliche Hohngebirgs-Ton-Film, der erst-malig den Bob-Sport in den Mittelpunkt seiner Handlung stellt.

Die Vier vom Bob 13. - Dazu die neueste Emelka-Ton-Woche - Kassenöffnung 6 Uhr, Anfang 6.30 und 8.30 Uhr. -

Bächters=

Bu vertaufen

Sutgehendes Damens und Herre Frileurgeichäft

4 Bed., in einem Kurort des Thüringer Baldes, ift sofort au verfaufen.
Ungebote erbeten u.
Ungebote erbe

Beigenfpreu berkauft Spergan Seitenbeutel 3 a.

Trufeier verkaufen. Naundorf 32. Inferieren bringt Gewinn

Kinderwaldheim Ettersberg

Meimal Tel. 177. heimarzt. herrlicher Laub- und Rabelwald. Bolle Berpflegung Tag Ml. 2.-. Brojp. frei

BOTTLE MAN TO SHAPE HAVE BEEN SHOWN Bon der Westfront

Alte Solbaten lefen bie Bücher von Bilhelm Steinbrecher, Merfeburg:

"Candinecht im Feldgrau"

bie Geschichte bes Kriegsfreiwilligen Walter Fren . . Breis 3.— Mt.

"Wir waren im Westen"

eine Weftfrontfahrt von Dpern Berbun nach bem Rriege, mit 22 Bilbern und einem Photo bes Berfaffers Breis 1.40 Mt. Ferner ift vom gleichen Berfaffer bas Familienbuch "Aunierbunt" erichienen, ein Buch voll Befinnlichkeit und Frohfinn in Bers und Brofa Breis 1.80 Mt. Bu haben in ben Geichäftsftellen des Au haben in ben Geschäftsstellen des Buchhandlungen Fouch und Stollberg.

Bunder Angelein gern.

Bunder Angelein gern.

Buchhandlungen Fouch und Stollberg.

Buchhandlungen Fouch und Stollberg.

Das Resultat der Erfolge:

DKW-,,Sonderklasse 1002"

in neuer Serienausführung RM 2995-

AUTO UNION A-G (TO)

Tauscher GmbH., Leipzig, Fleischerplatz 1. Fabriklager Halle, Magdeburger Straße 6



Täglich steigender Absatz technische Fortschritte, unbedingtes Vertrauen auf die Zukunft der deutschen Kraftverkehrswirtschaft ermöglichten, diesen hochwertigen Wagen in erhöhter Serienproduktion auf den Markt zu bringen. D KW - "S o n d e r k l a s s e " bewies erst vor wenigen Tagen in der schwersten aller Leistungs- und Zuverlässigkeitsprüfungen, der Dreitage-Harzfahrt, durch einen Rekordsieg ihre einzigartige Qualität: Alle vier gestarteten Wagen strafpunktfrei am Ziel — einzige strafpunktfreie Fabrikmannschaft aller Wagen bis 1200 ccm – vier: Große Goldene Medaillen. — Ein neuer überzeugender Beweis für die Überlegenheit des DKW-Zweitakt-Motors, für die glänzende Bewährung der DKW-Schwebeachse, für die geradezu einzigartigen Fahreigenschaften dieses Wagens

DKW-,,Sonderklasse" in jeder Beziehung Sonderklasse!

Kundfunfprogramm am Dienstag

Leipzig

Bellentange 389.6

Seltentiang 289.6
6.00: Juntahmmasitt.
6.20: Frühlengert.
8.00: Juntahmmasitt für Haustrauen.
9.40: Wittigheisnachtichen.
9.40: Wittigheisnachtichen.
9.45: Weiterbeitigt, Weiferfandsmetbunger
Vertebessint und Lagesbrogramm.
9.55: Wachrichenblent.
1.05: Wachrichenblent.
1.05:

pojrtelame, pervanoen mit Schalpfatten-fongert. 12.00: Deutsche Meister (Schalpfatten), im Anschufg an Wetterbericht in. Zeitangabe. 13.00: Nachrichtendenst. 13.15: Johann Strauß fpiett auf! (Schall-lacten)

platien.) Sugunn Strauß fbielt auf! (Schall-platien.) Amfoliehend bis 14.10: Nachrichtendienst 14.45: Viertelstunde bes deutschen Sprach-vereins: Einwohnernamen in abgeleiteter Bebeutung.

bereins: Einvohnernamen in obgeleiteter Bebeitung. 15.000: Ennub. für Einfame und Prante. Hebertragung aus der Donnosfirche. 15.35: Sährifcheisnachteben. 16.00: Pelesmust. Die Constante. Demunifimeister Wor Mehring. Ditgent: Die Einfohnschaftlichen. 17.50: Sährifcheisnachteben. Michtiebend: Settervorausfage n. Selt-omgob..

Antifitiehenb: Weitervorandigge n. Zeitangade.

18.00: Teutische Zentraldückerei für Bitinde
au Zeitzig und die Eetpister Mitmebrate
eine Zeitzig und die Eetpister Mitmebrate
eine Zeitzig destrechter Mog Friedrich,
Delbister State geden Knüffunft.

18.46: Wir geschendung: Einneb der Nacion.

20.00: Seinde der hungen Front.

20.00: Seinde der jungen Front.

20.50: Seinder der jungen Front.

20.50: Seinderbeiteift.

21.55: Andrichenbeiteift.

Antificitehend die No.00: Mitfi um 1600.

Hoffelge den Malties Bergmann. Beitaung: Jofel Krade.

Königswusterhausen

Königswusterhausen

Belleniange 1855

5.45: Belterbericht für bie Sambiotrischeit.

6.00: Riberbericht für bie Sambiotrischeit.

6.00: Rundgumnachtt.

6.00: Anserbeitung bes Belterberichtes für bie Semboutrischeit.

Bis Sentwertenden Belterbericht.

6.00: Anserbeitung Belterbericht.

6.00: Anserbeitung Belterbericht.

10.00: Belterbeitung für bei Balfen.

10.00: Schiellunft. Der Deutsche Balfen.

10.00: Belterbeitung Belterbericht.

11.50: Belterbeitung Belterbeitungen Belterbeitung.

11.50: Belterbeitung Belterbeitungen Belterbeitung.

Michtigen Mittagkongert (Schaffeldien)

Mittagkongert

Beierberigies für die Landwirtschaft in der Landwirtschaft in der

ientlage (Spriecher: Gerbo Fries-Ande — Frens Artifoh). Des Rodynitlagston-gertes Leibertragung Des Rodynitlagston-gertes Leibertragung. 17.55: Commercial 17.55: Commercial

